

**Kindergartenbedarfsplanung der  
Stadt Blumberg für die Jahre  
2019 -2022**

Kindergartenbedarfsplanung der Stadt Blumberg  
für die Jahre 2019-2022

Impressum

---

Stadt Blumberg  
Hauptamt  
Hauptstr. 97  
78176 Blumberg

Stand Sept. 2019

# Inhaltsverzeichnis

<b>A</b>	<b>Ausgangslage</b> .....	<b>5</b>
<b>B</b>	<b>Beschreibung der Kindertagesstätten</b> .....	<b>7</b>
	1. Kommunale Kindertagesstätte Stadtzwerge.....	7
	2. Kommunaler Kindergarten Sophie Scholl.....	8
	3. Kommunaler Kindergarten Epfenhofen.....	9
	4. Kommunaler Kindergarten Hondingen.....	9
	5. Katholische Kindertagesstätte St. Josef Blumberg.....	10
	6. Katholischer Kindergarten Arche Noah Riedböhringen.....	11
	7. Katholischer Kindergarten St. Josef Riedöschingen.....	12
	8. Evangelische Kindertagesstätte BuchbergArche Blumberg.....	13
	9. Kindertagespflege.....	14
<b>C</b>	<b>Quantitative Bedarfsermittlung</b> .....	<b>15</b>
	1. Statistik des statistischen Landesamtes.....	15
	2. Quantitative Bedarfsermittlung (Kinder 3-6 Jahre).....	18
	2.1. Ermittlungsgrundlage.....	18
	2.2. Vorausberechnung der Kinderzahlen 2019-2022 pro Einrichtung.....	19
	2.3. Gesamtübersicht - Voraussichtliche Entwicklung der Belegungszahlen.....	29
	2.4. Gesamtübersicht voraussichtliche Entwicklung in Varianten.....	30
	2.5. Gesamtstatistik aller Einrichtungen.....	34
	2.6. Wohnortfremde Tagesbetreuung.....	35
	2.7. Ganztagesplätze.....	35
	2.8. Neues Anmeldeverfahren.....	36
	2.9. Zuzüge.....	36
	2.10. Entwicklung von Baugebieten.....	37
	2.11. Umfrage.....	38
	2.12. Bewertung.....	39
	3. Quantitative Bedarfsermittlung (Kinder: 0-3 Jahre).....	40
	3.1. Ermittlungsgrundlage.....	40
	3.2. Versorgungsquote an Kleinkindbetreuungsplätzen.....	41
	3.2.1. Ausbaubedarf laut Ländermonitor frühkindliche Bildungssysteme (BertelsmannStiftung).....	43
	3.3. Versorgungsquote an Ganztagesplätzen im Kleinkindbereich.....	44
	3.4. Jahresgeburtsstatistik Blumberg.....	45
	3.5. Belegungsstand Kleinkindbetreuung (u 3).....	46
	3.7. Prognose U 3- Betreuung für das Jahr 2019/2020.....	47
	3.8. Wohnortfremde Tagesbetreuung.....	48

3.9. Bewertung.....	49
<b>D Qualitative Bedarfsermittlung.....</b>	<b>50</b>
1. Welche Angebotsformen werden bislang angeboten?.....	50
2. Ganztagesangebote ü 3.....	50
3. Ganztagesangebote u 3.....	50
4. Zukünftige Maßnahmen, Maßnahmenplanung.....	51
4.1. Altersgemischte Plätze.....	51
4.2. Kindergarten Epfenhofen:.....	52
4.3. Kindergarten St. Josef Riedöschingen.....	55
4.4. Evangelische Kindertagesstätte BuchbergArche Blumberg.....	59
4.5. Kindertagesstätte St. Josef Blumberg.....	66
4.6. Masterplan.....	68
4.7. Damit verbundene Ziele der Kommune.....	69
<b>E Fazit.....</b>	<b>69</b>
Anlage 1 Grundauswertung Teil 1 der Elternumfrage 2019:.....	70
Anlage 2 Stellungnahme der Krabbelgruppe Kindergarten Riedöschingen.....	73
Anlage 3 Elternbegehren Ev. Kita.....	73

# A Ausgangslage

## Rechtliche Planungsvorgaben:

Seit Änderung der Gesetzeslage im Jahre 2004 befassen sich die Kommunen mit der quantitativen und qualitativen Planung der Betreuungsangebote der in ihrem Gemeindegebiet befindlichen Kindertagesstätten. Dieser Planungsauftrag wurde durch die Ausbauevereinbarung zwischen Bund und Land im Jahre 2007/2008, welche den bedarfsgerechten Ausbau der Betreuungsplätze bis 2013 für 34% der unter Dreijährigen (0 – 3 Jahre) und neben dem Kindergartenplatzanspruch (3 – 6-Jährige) die Einführung des Rechtsanspruchs auf einen Betreuungsplatz ab dem 01.08.2013 für Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr (1 – 3 Jahre) zum Ziel hat, manifestiert.

Diese rechtlichen Vorgaben (§ 3 Kindertagesbetreuungsgesetz / § 24 Abs. 2 u. 3 Sozialgesetzbuch VIII / Art. 1 Ziffer 7 des Kinderförderungsgesetz) legen der Gemeinde auf, den Bedarf an Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren und der Kinder zwischen drei bis sechs zu planen und den Ausbau der Kleinkinderbetreuungsplätze nachzuweisen. Dies unter der Vorgabe ein bedarfsgerechtes Angebot vorzuhalten.

Die Kommune ist somit verantwortlich für eine zwischen den Kindergartenträgern abgestimmte Bedarfsplanung, welche auch Grundlage für die Förderung/ Finanzierung der Kindergarteneinrichtungen in der Gemeinde ist.

Nach den Vorgaben des Kindertagesbetreuungsgesetzes ist die von der Kommune aufzustellende Bedarfsplanung mit

- den sonstigen Trägern von Betreuungseinrichtungen,
- mit dem Jugendhilfeträger (Landkreis Schwarzwald-Baar)

abzustimmen.

Die Einbindung dieser Institutionen in die Planung ist für uns eine Verpflichtung und die Gewähr, ein bedarfsgerechtes Angebot an Betreuungsplätzen anbieten zu können.

## Finanzielle Planungsvorgaben:

Mit dem Instrument der gemeindlichen Bedarfsplanung sollen öffentliche Fördermittel auf solche Betreuungseinrichtungen konzentriert werden, die dem tatsächlichen Bedarf vor Ort entsprechen. Es gilt der Grundsatz „Das Geld folgt den Kindern.“

Die Regelbezuschung der Kindergärten (Plätze 3 – 6 Jahre) seitens des Landes Baden-Württemberg, welche bislang bis zum Jahre 2004 in Form von direkten Zuschüssen abgewickelt wurde, erfolgt seit dem Jahre 2005 im Rahmen des Finanzausgleichs (§ 29 b FAG).

Die Zuschüsse für die Betreuungsangebote im Bereich der Kleinkinderbetreuungsplätze (0 – 3 Jahre) werden gleichfalls über den Finanzausgleich abgewickelt.

Nach § 29 c FAG gelten für Kleinkinderbetreuungsplätze (0 – 3 Jahre) folgende Fördergrundsätze:

Maßgebendes Kriterium für die Zuschusshöhe nach der Belegung ist die Zahl der in der Kindertageseinrichtung im Vorjahr betreuten Kinder von 0 bis 3 Jahren gemäß der Kinder- und Jugendhilfestatistik (Stichtag: 01.03.)

Das Land fördert die Betriebsausgaben der Kleinkinderbetreuung.

Ab dem Jahr 2014 trägt das Land unter Einbeziehung der Bundesmittel zur Betriebskostenförderung 68 % der Betriebsausgaben (§ 29c Abs. 1 FAG).

### **Planungsauftrag**

Um in Blumberg für die Jahre 2017-2019 Kinderbetreuungsplätze in ausreichender Zahl und ausgerichtet am Bedarf bereitstellen zu können bzw. Landesmittel zu erhalten, ist es erforderlich, den quantitativen und qualitativen Bedarf an Betreuungsplätzen für Blumberg zu ermitteln.

Die Bedarfsplanung soll zukünftig jährlich fortgeschrieben werden.

### **Datenerhebung**

Um die Bedarfsplanung auf verlässliche Daten stützen zu können, wurden die Auswertungen des Meldeamtes, des statistischen Landesamtes, des Kommunalverbandes für Jugend und Soziales sowie des neuen Anmeldeverfahrens herangezogen. Die nachstehende Bedarfsplanung baut im Wesentlichen auf diesem Datenbestand und den Planungsvorgaben auf.

## B Beschreibung der Kindertagesstätten

### 1. Kommunale Kindertagesstätte Stadtzwerge

<b>Bezeichnung:</b>	Kindertagesstätte Stadtzwerge
<b>Träger:</b>	Stadt Blumberg
<b>Anschrift:</b>	Hauptstr. 69
<b>Telefon:</b>	07702/51-128
<b>Kindergartenleitung</b>	Janette Vetter
<b>Freistellung</b>	20 %

<b>Betriebserlaubnis</b>	Kleinkind-/Krippenbetreuung für Kinder im Alter von 6 Monaten bis 3 Jahre	
<b>Gruppenformen:</b>	<b>Betreuungsstunden:</b>	<b>Platzzahl je Gruppe:</b>
VÖ	30 h/ Woche	10
GT/VÖ	45 h/Woche	10
		Gesamt: 20

<b>Öffnungszeiten:</b>	
Gruppe „Verlängerte Öffnungszeiten“	Mo.-Fr. 07:30-13:30 Uhr
Ganztages-/VÖ-Gruppe gemischt	VÖ: Mo.-Fr. 07:30-13:30 Uhr GT: Mo.-Fr. 07:30-15:30 Uhr Mo.-Fr. 07:30-16:30 Uhr
Timesharingmodell vorhanden (Mischung von Öffnungszeiten) Platzsharing wird aktuell nicht mehr angeboten.	Bsp: Timesharing: 3 Tage GT + 2 Tage VÖ

## 2. Kommunalen Kindergarten Sophie Scholl

<b>Bezeichnung:</b>	Sophie Scholl Kindergarten
<b>Träger:</b>	Stadt Blumberg
<b>Anschrift:</b>	Achdorfer Str. 30 a
<b>Telefon:</b>	07702/3982
<b>Kindergartenleitung</b>	Ellen Hirling
<b>Freistellung:</b>	30 %

<b>Betriebserlaubnis</b>	Betreuung für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren, inkl. 5 Betreuungsplätze von 2 bis 3 Jahren	
<b>Gruppenformen:</b>	<b>Betreuungsstunden:</b>	<b>Platzzahl je Gruppe:</b>
GT-/VÖ-Gruppe	45 h/ Woche	25
VÖ	32,5 h/ Woche	25
VÖ mit Altersmischung (5 Plätze für 2-3 Jährige)	32,5 h/ Woche	22
		Gesamt: 72

<b>Öffnungszeiten:</b>	
Verlängerte Öffnungszeiten	Mo.-Fr. 07:30-14:00 Uhr
Ganztages-/VÖ-Gruppe gemischt	VÖ: Mo.-Fr. 07:30-14:00 Uhr GT: Mo.-Fr. 07:30-15:30 Uhr Mo.-Fr. 07:30-16:30 Uh  Werden Öffnungszeiten gemischt endet die VÖ-Zeit um 13:30 Uhr  :
Timesharingmodell vorhanden (Mischung von Öffnungszeiten)	Bsp: Timesharing: 3 Tage GT + 2 Tage VÖ bis 13:30 h

<b>Besonderheiten:</b>	
Angebot einer zusätzlichen intensiven Sprachförderung	aufgrund SPATZ Förderrichtlinie

### 3. Kommunalen Kindergarten Epfenhofen

<b>Bezeichnung:</b>	Kindergarten Epfenhofen
<b>Träger:</b>	Stadt Blumberg
<b>Anschrift:</b>	Grubenweg 3
<b>Telefon:</b>	07702/2800
<b>Kindergartenleitung</b>	Cornelia Rösch-Hewer
<b>Freistellung:</b>	20 %

<b>Betriebserlaubnis</b>	Betreuung für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren, inkl. 5 Betreuungsplätze von 2 bis 3 Jahren	
<b>Gruppenformen:</b>	<b>Betreuungsstunden:</b>	<b>Platzzahl je Gruppe:</b>
Regelgruppe mit Altersmischung (5 Plätze für 2-3 Jährige)	32,5 h/ Woche	25
Kleingruppe	32,5 h/ Woche	14
		Gesamt 39

<b>Öffnungszeiten:</b>	Mo.-Fr. 07:30-13:00 Uhr
	Mo. und Mi. 13:45-16:15 Uhr

<b>Besonderheiten:</b>	
Angebot einer zusätzlichen intensiven Sprachförderung	aufgrund SPATZ Förderrichtlinie
1 Integrationskraft	

### 4. Kommunalen Kindergarten Hondingen

<b>Bezeichnung:</b>	Kindergarten Hondingen
<b>Träger:</b>	Stadt Blumberg
<b>Anschrift:</b>	Am Kirchberg 15
<b>Telefon:</b>	07702/9808
<b>Kindergartenleitung</b>	Tanja Gut

<b>Betriebserlaubnis</b>	Betreuung für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren, inkl. 5 Betreuungsplätze von 2 bis 3 Jahren	
<b>Gruppenformen:</b>	<b>Betreuungsstunden:</b>	<b>Platzzahl je Gruppe:</b>
Verlängert Öffnungszeiten (5 Plätze für 2-3 Jährige)	30 h/ Woche	22
		Gesamt 22

<b>Öffnungszeiten:</b>	Mo.-Fr. 07:30-13:30 Uhr

<b>Besonderheiten:</b>	
1 Integrationskraft	
Angebot einer zusätzlichen intensiven Sprachförderung	aufgrund SPATZ Förderrichtlinie

## 5. Katholische Kindertagesstätte St. Josef Blumberg

<b>Bezeichnung:</b>	Katholischer Kindergarten St. Josef Blumberg
<b>Träger:</b>	Stadt Blumberg
<b>Anschrift:</b>	Kantstr. 8
<b>Telefon:</b>	07702/2133
<b>Kindergartenleitung</b>	Frau Lielek-Sauter
<b>Freistellung</b>	60 %

<b>Betriebserlaubnis</b>	Betreuung für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren	
<b>Gruppenformen:</b>	<b>Betreuungsstunden:</b>	<b>Platzzahl je Gruppe:</b>
Regelgruppe	35 h/ Woche	26
Regelgruppe	35 h/ Woche	26
Ganztagesgruppe	45 h/ Woche	20
Ganztagesgruppe zeitgemischt mit Regelöffnungszeit/VÖ	45 h/ Woche	25 10 Kinder in GT
		Gesamt 97

<b>Öffnungszeiten:</b>	
Verlängerte Öffnungszeiten	Mo.-Fr. 07:30-13:30 Uhr
Regelöffnungszeit	Mo.-Fr. 07:45-12:15 Uhr 14:00-16:30 Uhr
Verlängerte Regelöffnungszeit	Mo.-Fr. 07:30-12:30 Uhr 14:00-16:30 Uhr
Ganztagesöffnungszeit	Mo.-Fr. 07:30-16:30 Uhr

<b>Besonderheiten:</b>	
Timesharingmodell im Ganztagesbereich vorhanden	Bsp.: 3 Tage GT + 2 Tage VÖ
Angebot einer zusätzlichen intensiven Sprachförderung	aufgrund SPATZ Förderrichtlinie

## 6. Katholischer Kindergarten Arche Noah Riedböhringen

<b>Bezeichnung:</b>	Katholischer Kindergarten Arche Noah Riedböhringen
<b>Träger:</b>	Katholische Kirchengemeinde Blumberg
<b>Anschrift:</b>	Schulstr. 16
<b>Telefon:</b>	07702/2922
<b>Kindergartenleitung</b>	Frau Schellhammer
<b>Freistellung</b>	60 % für beide Einrichtungen

<b>Betriebserlaubnis Kiga:</b>	Betreuung für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren	
<b>Gruppenformen:</b>	<b>Betreuungsstunden:</b>	<b>Platzzahl je Gruppe:</b>
Regelgruppe	30 h/ Woche	28
Regelgruppe/Gruppe mit Verlängerten Öffnungszeiten <i>(35 h Öffnungszeit für Betriebserlaubnis)</i>	30 h/ Woche	23
		Gesamt 51
<b>Betriebserlaubnis Krippe:</b>	Betreuung für Kinder im Alter von 6 Monaten bis 3 Jahren	
<b>Gruppenformen:</b>	<b>Betreuungsstunden:</b>	<b>Platzzahl je Gruppe:</b>
VÖ	30 h/ Woche	10

<b>Öffnungszeiten:</b>	
Regelgruppe	Mo.-Fr. 07:30-12:30 h Di. und Do. 14:00-16:30h
Verlängerte Öffnungszeiten	Mo.-Fr. 07:30-13:30 h

## 7. Katholischer Kindergarten St. Josef Riedöschingen

<b>Bezeichnung:</b>	Katholischer Kindergarten St. Josef Riedöschingen
<b>Träger:</b>	Katholische Kirchengemeinde Blumberg
<b>Anschrift:</b>	Kindergartenweg 5
<b>Telefon:</b>	07702/2918
<b>Kindergartenleitung</b>	Annette Schellhammer
<b>Freistellung</b>	60 % für beide Einrichtungen

<b>Betriebserlaubnis.</b>	Betreuung für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren, inkl. 5 Betreuungsplätze von 2 bis 3 Jahren	
<b>Gruppenformen:</b>	<b>Betreuungsstunden:</b>	<b>Platzzahl je Gruppe:</b>
Regelgruppe mit Altersmischung (5 Plätze für 2-3 Jährige)	30 h/ Woche	22
		Gesamt 22

<b>Öffnungszeiten:</b>	
	Mo.-Fr. 07:30-13:30 Uhr

## 8. Evangelische Kindertagesstätte BuchbergArche Blumberg

<b>Bezeichnung:</b>	Evangelische Kindertagesstätte BuchbergArche
<b>Träger:</b>	Evangelische Kirchengemeinde Blumberg
<b>Anschrift:</b>	Haldenstr. 1 a
<b>Telefon:</b>	07702/41242
<b>Fax:</b>	
<b>Kindergartenleitung</b>	Yvonne Kaiser
<b>Freistellung</b>	50 %  ab Frühjahr 2020 100 %

<b>Betriebserlaubnis.</b>	Betreuung für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren sowie Krippenbetreuung für Kinder im Alter von 6 Monaten bis 3 Jahren	
<b>Gruppenformen:</b>	<b>Betreuungsstunden:</b>	<b>Platzzahl je Gruppe:</b>
VÖ	30 h/ Woche	25
VÖ-/ Regelgruppe	39 h/ Woche für Betriebs- erlaubnis	25
VÖ-Krippe	30 h/ Woche	10
VÖ-Krippe	30 h/ Woche	10
		Gesamt 70

<b>Öffnungszeiten:</b>	
VÖ	Mo.-Fr. 07:30-13:30 Uhr
Regelgruppe	Mo.-Fr. 07:30-12:30 Uhr
	Mo.-Do. 14:00-16:15 Uhr
VÖ-Krippe	Mo.-Fr. 07:30-13:30 Uhr
HT-Krippe	Mo.-Fr. 07:30-12:30 Uhr

<b>Besonderheiten:</b>	
Beschäftigung einer Integrationskraft, Betreuung integratives Kind	

## 9. Kindertagespflege

Für Familien steht die Betreuung im Rahmen der Kindertagespflege sowohl als Alternative zur Betreuung in der Tageseinrichtung zur Verfügung wie auch als Ergänzung, wenn die Öffnungszeiten von Tageseinrichtungen den individuellen Bedarf nicht vollständig abdecken. Das Tagesbetreuungsausbaugesetz (TAG) stellt die Förderung von Kindern in der Kindertagespflege und in Tageseinrichtungen grundsätzlich als gleichrangige Formen nebeneinander.



### Tagespflegepersonen in Blumberg

Stand: 01.03.2019

Anzahl	Ortsteil	belegte Plätze			Freie Plätze*		
		0-3 Jahre	3- 6 Jahre	Schulkinder	0-3 Jahre	3- 6 Jahre	Schulkinder
1	Blumberg B		2	1			
2	Blumberg E	2			1	1	
3	Blumberg F				1	2	
4	Blumberg HL	1	1	3			
5	Blumberg V	1	1	3			
6	Eschach				3	2	
7	Fützen G			1			
8	Hondingen B	1					
9	Hondingen Gr						
10	Hondingen R			2			
11	Hondingen Gr			1			
12	Riedböhringen B		1			1	1
13	Riedböhringen W			2			
	Gesamt	5	5	13	5	6	1

Die grün markierten TPP pausieren zur Zeit in ihrer Tätigkeit als Tagesmutter!

\* Wir bitten Sie zu berücksichtigen, dass die Anzahl der freien Plätze abhängig von der jeweiligen Tagespflegeperson ist.

Eine Tagespflegeperson kann individuell entscheiden, ob sie die freien Plätze belegt oder nicht. Dies bezieht sich auch auf das Alter der Kinder.

## C Quantitative Bedarfsermittlung

### Planungsvorgaben

Nach § 24 Kinder- und Jugendhilfegesetz ist über die quantitative Bedarfsermittlung zu belegen/nachzuweisen, dass

- für alle Kinder vom vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt ein Kindergartenplatz zur Verfügung steht;
- die Gemeinde ein bedarfsgerechtes Angebot an Ganztagesplätzen bereitstellt;

die Gemeinde darauf hinwirkt ein bedarfsgerechtes Angebot an Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren zu schaffen, für Kinder im Alter von 1-3 Jahre besteht ebenfalls ein Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz.

### 1. Statistik des statistischen Landesamtes

#### Allgemeine Bevölkerungsentwicklung Blumberg

##### Bevölkerungsvorausrechnung bis 2035 mit Wanderungen nach 5 Altersgruppen

Jahr	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		unter 20	20 - 40	40 - 60	60 - 85	85 und mehr
2017	10.100	1.985	2.319	2.929	2.585	282
2018	10.153	1.989	2.315	2.919	2.643	287
2019	10.188	1.991	2.329	2.879	2.707	282
2020	10.226	1.995	2.340	2.836	2.749	306
2021	10.260	1.999	2.347	2.822	2.760	332
2022	10.276	2.003	2.349	2.770	2.804	350
2023	10.300	2.002	2.340	2.737	2.851	370
2024	10.308	1.992	2.336	2.710	2.884	386
2025	10.331	1.998	2.312	2.698	2.911	412
2026	10.336	2.004	2.289	2.677	2.939	427
2027	10.353	2.002	2.279	2.660	2.974	438
2028	10.358	2.008	2.257	2.640	3.013	440
2029	10.360	1.991	2.253	2.622	3.064	430
2030	10.367	2.001	2.227	2.614	3.113	412
2031	10.366	2.007	2.196	2.612	3.154	397
2032	10.373	2.010	2.180	2.619	3.159	405
2033	10.374	2.013	2.159	2.625	3.168	409
2034	10.379	2.008	2.140	2.651	3.152	428
2035	10.375	2.009	2.124	2.660	3.145	437

1) Für 2017 Daten der Bevölkerungsfortschreibung zum 31.12.; für die weiteren Jahre Ergebnisse der Hauptvariante der regionalen Bevölkerungsvorausrechnung (Basis 2017).

Datenquelle: Regionalisierte Bevölkerungsvorausrechnung.

## Bevölkerungsvorausrechnung bis 2035 mit Wanderungen nach 19 Altersgruppen

Altersgruppen	2017	2018	2020	2025	2030	2035
unter 5	459	475	505	479	459	436
5 bis unter 10	470	475	443	539	513	492
10 bis unter 15	524	509	510	466	554	531
15 bis unter 20	532	530	537	514	475	550
20 bis unter 25	568	561	524	501	481	454
25 bis unter 30	564	576	575	541	511	494
30 bis unter 35	616	609	620	614	586	554
35 bis unter 40	571	569	621	656	649	622
40 bis unter 45	579	594	607	640	672	663
45 bis unter 50	726	698	616	625	654	681
50 bis unter 55	819	801	794	637	644	667
55 bis unter 60	805	826	819	796	644	649
60 bis unter 65	659	702	761	803	780	638
65 bis unter 70	601	601	611	730	772	752
70 bis unter 75	431	431	511	567	677	720
75 bis unter 80	540	529	439	457	506	609
80 bis unter 85	354	380	427	654	378	426
85 bis unter 90	198	210	209	287	237	267
90 und mehr	84	86	97	125	175	170
<b>Insgesamt</b>	<b>10.100</b>	<b>10.153</b>	<b>10.226</b>	<b>10.331</b>	<b>10.367</b>	<b>10.375</b>

1) Für 2017 Daten der Bevölkerungsfortschreibung zum 31.12.; für die weiteren Jahre Ergebnisse der Hauptvariante der regionalen Bevölkerungsvorausrechnung (Basis 2017).

### Lebendgeborene und Gestorbene seit 1975 nach Geschlecht

Jahr	Lebendgeborene		Gestorbene		Geburtenüberschuss (+) bzw. -defizit (-)	
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
1975	137	76	106	64	+31	+12
1976	141	75	104	51	+37	+24
1977	112	65	96	47	+16	+18
1978	128	67	74	41	+54	+26
1979	128	61	87	53	+41	+8
1980	140	74	116	59	+24	+15
1981	140	77	89	47	+51	+30
1982	142	77	97	47	+45	+30
1983	120	58	100	52	+20	+6
1984	113	54	114	52	-1	+2
1985	125	61	87	52	+38	+9
1986	113	62	91	47	+22	+15
1987	128	68	80	47	+48	+21
1988	118	57	98	43	+20	+14
1989	129	63	92	50	+37	+13
1990	143	93	84	50	+59	+43
1991	133	72	89	42	+44	+30
1992	143	68	81	31	+62	+37
1993	142	77	92	49	+50	+28
1994	123	67	89	50	+34	+17
1995	132	68	96	47	+36	+21
1996	129	80	82	36	+47	+44
1997	115	61	78	47	+37	+14
1998	115	59	98	51	+17	+8
1999	108	49	85	40	+23	+9
2000	104	53	102	56	+2	-3
2001	109	54	89	45	+20	+9
2002	109	59	77	35	+32	+24
2003	122	66	76	39	+46	+27
2004	123	55	81	33	+42	+22
2005	84	45	103	42	-19	+3
2006	82	45	89	48	-7	-3
2007	96	52	110	62	-14	-10
2008	86	51	95	47	-9	+4
2009	105	62	97	52	+8	+10
2010	73	36	87	47	-14	-11
2011	72	35	96	50	-24	-15
2012	79	45	101	51	-22	-6
2013	78	40	101	52	-23	-12
2014	84	50	104	58	-20	-8

## Lebendgeborene und Gestorbene seit 1975 nach Geschlecht

Jahr	Lebendgeborene		Gestorbene		Geburtenüberschuss (+) bzw. -defizit (-)	
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
2015	76	35	98	38	-22	-3
2016	84	45	113	60	-29	-15
2017	114	58	103	56	+11	+2

Datenquelle: Geburtenstatistik und Sterbefallstatistik.

## 2. Quantitative Bedarfsermittlung (Kinder 3-6 Jahre)

### 2.1. Ermittlungsgrundlage

Aufgrund des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz für Kinder von 3 Jahren bis zum Schuleintritt ist in der Bedarfsplanung zu berücksichtigen, dass im Verlaufe eines Kindergartenjahres immer 4 Kindergartenjahrgänge (vom vollendeten 3. Lebensjahr bis zum Schuleintritt) einen Platz nachfragen können und die Kommune verpflichtet ist, einen solchen Platz auch tatsächlich zur Verfügung zu stellen.

Da die tatsächliche Nachfrage der Eltern landesweit aber sehr unterschiedlich und nicht wirklich vorhersehbar ist, gehen die meisten Städte und das Landesjugendamt (KVJS) im Verlaufe des Kindergartenjahres von einem Platzbedarf in Höhe von 3,5 Altersjahrgängen aus.

Zur Ermittlung des quantitativen Bedarfs wurden die Ist-Belegungszahlen (Stand 01.03.2019) der in den Einrichtungen befindlichen Kinder und die Auswertungen der Einwohnerstatistik (Stand 31.12.2018) herangezogen.

Insgesamt stellen die Gesamtzahlen den für das Jahr 2019 bis 2022 prognostizierten Bedarf an Kindergartenplätzen dar.

Die höchste Auslastung der Einrichtungen liegt immer im Monat Juli vor, da Kindergartenabgänger/Schulanfänger die Einrichtungen erst im August verlassen. Die Kinderzahl verändert sich monatlich. Die zum Beginn des Kindergartenjahres freien Plätze werden nach und nach weitestgehend belegt bzw. steigen ab September bis Juli kontinuierlich an, durch die Aufnahme der Kinder im Monat in dem sie das 3. Lebensjahr vollenden.

Die im Rahmen der normalen Einwohnerbewegung entstehenden Zu- und Wegzüge von Familien mit Kindergartenkindern sind auf Seite 33 und 36 berücksichtigt.

## 2.2. Vorausberechnung der Kinderzahlen 2019-2022 pro Einrichtung

### Übersicht Kindergärten Kernstadt Blumberg

Einzugsgebiet: Kernstadt Blumberg mit Zollhaus und Randen

Stand 01.03.2019 mit Prognose

Ab März 2019 tatsächliche Anmeldungen von Kigaleitungen übernommen/ab Sept. 2020 Einwohnerdaten übernommen

\*Die Belegung von 2 Kindergartenplätzen durch Kinder unter 3 Jahren wurde in dieser Übersicht nicht berücksichtigt.

### Belegung der Kindergartenplätze „Alter 3 bis 6 Jahre“

Planungsjahr 2019 Aufnahme bei Erreichen des 3. Lebensjahres												
	Jan 19	Feb 19	Mrz 19	Apr 19	Mai 19	Jun 19	Jul 19	Aug 19	Sep 19	Okt 19	Nov 19	Dez 19
Soll			219	219	219	219	219	219	219	219	219	219
Anf. Monat			199	200	201	203	210	212	161	175	179	181
Zugang			1	2	3	8	2	0	14	5	2	4
Abgang				1	1	1		51		1		
Ist			200	201	203	210	212	161	175	179	181	185
Dispo			19	18	16	9	7	58	44	40	38	34

Planungsjahr 2020 Aufnahme bei Erreichen des 3. Lebensjahres												
	Jan 20	Feb 20	Mrz 20	Apr 20	Mai 20	Jun 20	Jul 20	Aug 20	Sep 20	Okt 20	Nov 20	Dez 20
Soll	219	219	219	219	219	219	219	219	219	219	219	219
Anf. Monat	185	193	197	200	213	216	219	219	163	168	171	182
Zugang	8	5	3	13	3	3	0	1	5	3	11	4
Abgang		1						57				
Ist	193	197	200	213	216	219	219	163	168	171	182	186
Dispo	26	22	19	6	3	0	0	56	51	48	37	33

**Planungsjahr 2021 Aufnahme bei Erreichen des 3. Lebensjahres**

	Jan 21	Feb 21	Mrz 21	Apr 21	Mai 21	Jun 21	Jul 21	Aug 21	Sep 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21
Soll	219	219	219	219	219	219	219	219	219	219	219	219
Anf. Monat	186	190	195	197	202	209	211	224	175	182	187	190
Zugang	4	5	2	5	7	2	13	2	7	5	3	3
Abgang								51				
Ist	190	195	197	202	209	211	224	175	182	187	190	193
Dispo	29	24	22	17	10	8	-5	44	37	32	29	26

**Planungsjahr 2022 Aufnahme bei Erreichen des 3. Lebensjahres**

	Jan 22	Feb 22	Mrz 22	Apr 22	Mai 22	Jun 22	Jul 22	Aug 22				
Soll	219	219	219	219	219	219	219	219				
Anf. Monat	193	197	202	205	210	218	223	228				
Zugang	4	5	3	5	8	5	5					
Abgang								45				
Ist	197	202	205	210	218	223	228	183				
Dispo	22	17	14	9	1	-4	-9	36				

## Übersicht Kindergarten Riedböhringen

Einzugsgebiet: Achdorf und Riedböhringen

Stand 01.03.2019 mit Prognose

Ab März 2019 tatsächliche Anmeldungen von Kigaleitungen übernommen/ab Sept. 2020 Einwohnerdaten übernommen

### Belegung der Kindergartenplätze „Alter 3 bis 6 Jahre“

Planungsjahr 2019 Aufnahme bei Erreichen des 3. Lebensjahres												
			Mrz 19	Apr 19	Mai 19	Jun 19	Jul 19	Aug 19	Sep 19	Okt 19	Nov 19	Dez 19
Soll			51	51	51	51	51	51	51	51	51	51
Anf. Monat			41	44	44	44	46	47	33	38	39	39
Zugang			0		0	2	1	1	5	1	0	0
Abgang			3					15				
Ist			44	44	44	46	47	33	38	39	39	39
Dispo			7	7	7	5	4	18	13	12	12	12

Planungsjahr 2020 Aufnahme bei Erreichen des 3. Lebensjahres												
	Jan 20	Feb 20	Mrz 20	Apr 20	Mai 20	Jun 20	Jul 20	Aug 20	Sep 20	Okt 20	Nov 20	Dez 20
Soll	51	51	51	51	51	51	51	51	51	51	51	51
Anf. Monat	39	39	42	45	45	48	48	48	35	35	39	39
Zugang	0	3	3		3		0	0		4		1
Abgang								13				
Ist	39	42	45	45	48	48	48	35	35	39	39	40
Dispo	12	9	6	6	3	3	3	16	16	12	12	11

**Planungsjahr 2021 Aufnahme bei Erreichen des 3. Lebensjahres**

	Jan 21	Feb 21	Mrz 21	Apr 21	Mai 21	Jun 21	Jul 21	Aug 21	Sep 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21
Soll	51	51	51	51	51	51	51	51	51	51	51	51
Anf. Monat	40	40	41	41	44	45	46	48	38	39	40	41
Zugang		1		3	1	1	2	1	1	1	1	0
Abgang								11				
Ist	40	41	41	44	45	46	48	38	39	40	41	41
Dispo	11	10	10	7	6	5	3	13	12	11	10	10

**Planungsjahr 2022 Aufnahme bei Erreichen des 3. Lebensjahres**

	Jan 22	Feb 22	Mrz 22	Apr 22	Mai 22	Jun 22	Jul 22	Aug 22				
Soll	51	51	51	51	51	51	51	51				
Anf. Monat	41	43	44	47	49	51	52	53				
Zugang	2	1	3	2	2	1	1					
Abgang								17				
Ist	43	44	47	49	51	52	53	36				
Dispo	8	7	4	2	0	-1	-2	15				

## Übersicht Kindergarten Hondingen

Einzugsgebiet: Hondingen

Stand 01.03.2019 mit Prognose

Ab März 2019 tatsächliche Anmeldungen von Kigaleitungen übernommen/ab Sept. 2020 Einwohnerdaten übernommen

\*Die Belegung von 2 Kindergartenplätzen durch Kinder unter 3 Jahren wurde in dieser Übersicht nicht berücksichtigt.

### Belegung der Kindergartenplätze „Alter 3 bis 6 Jahre“

Planungsjahr 2019 Aufnahme bei Erreichen des 3. Lebensjahres												
			Mrz 19	Apr 19	Mai 19	Jun 19	Jul 19	Aug 19	Sep 19	Okt 19	Nov 19	Dez 19
Soll			22	22	22	22	22	22	22	22	22	22
Anf. Monat			18	18	15	16	16	16	14	14	14	14
Zugang			0		1							
Abgang			0	3				2				
Ist			18	15	16	16	16	14	14	14	14	14
Dispo			4	7	6	6	6	8	8	8	8	8

Planungsjahr 2020 Aufnahme bei Erreichen des 3. Lebensjahres												
	Jan 20	Feb 20	Mrz 20	Apr 20	Mai 20	Jun 20	Jul 20	Aug 20	Sep 20	Okt 20	Nov 20	Dez 20
Soll	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22
Anf. Monat	14	15	15	18	18	20	20	20	16	17	18	18
Zugang	1		3		2				1	1		2
Abgang								4				
Ist	15	15	18	18	20	20	20	16	17	18	18	20
Dispo	7	7	4	4	2	2	2	6	5	4	4	2

**Planungsjahr 2021 Aufnahme bei Erreichen des 3. Lebensjahres**

	Jan 21	Feb 21	Mrz 21	Apr 21	Mai 21	Jun 21	Jul 21	Aug 21	Sep 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21
Soll	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22
Anf. Monat	20	22	22	22	23	24	25	25	17	17	17	17
Zugang	2			1	1	1		1	0	0	0	0
Abgang								9				
Ist	22	22	22	23	24	25	25	17	17	17	17	17
Dispo	0	0	0	-1	-2	-3	-3	5	5	5	5	5

**Planungsjahr 2021 Aufnahme bei Erreichen des 3. Lebensjahres**

	Jan 22	Feb 22	Mrz 22	Apr 22	Mai 22	Jun 22	Jul 22	Aug 22				
Soll	22	22	22	22	22	22	22	22				
Anf. Monat	17	18	19	19	19	19	19	21				
Zugang	1	1	0	0	0	0	2					
Abgang								7				
Ist	18	19	19	19	19	19	21	14				
Dispo	4	3	3	3	3	3	1	8				

## Übersicht Kindergarten Riedöschingen

Einzugsgebiet: Kommingen, Nordhalden, Neuhaus, Riedöschingen

Stand 01.03.2019 mit Prognose

Ab März 2019 tatsächliche Anmeldungen von Kigaleitungen übernommen/ab Sept. 2020 Einwohnerdaten übernommen

\*Die Belegung von 2 Kindergartenplätzen durch Kinder unter 3 Jahren wurde in dieser Übersicht nicht berücksichtigt.

### Belegung der Kindergartenplätze „Alter 3 bis 6 Jahre“

	Jan 19	Feb 19	Mrz 19	Apr 19	Mai 19	Jun 19	Jul 19	Aug 19	Sep 19	Okt 19	Nov 19	Dez 19
Soll			22	22	22	22	22	22	22	22	22	22
Anf. Monat			19	19	19	20	20	20	13	16	16	19
Zugang					1				3		3	3
Abgang								7				
Ist		19	19	19	20	20	20	13	16	16	19	22
Dispo			3	3	2	2	2	9	6	6	3	0

Planungsjahr 2020 Aufnahme bei Erreichen des 3. Lebensjahres												
	Jan 20	Feb 20	Mrz 20	Apr 20	Mai 20	Jun 20	Jul 20	Aug 20	Sep 20	Okt 20	Nov 20	Dez 20
Soll	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25
Anf. Monat	22	23	23	24	24	25	25	25	21	25	27	27
Zugang	1		1		1				4	2		1
Abgang								4				
Ist	23	23	24	24	25	25	25	21	25	27	27	28
Dispo	2	2	1	1	0	0	0	4	0	-2	-2	-3

**Planungsjahr 2021 Aufnahme bei Erreichen des 3. Lebensjahres**

	Jan 21	Feb 21	Mrz 21	Apr 21	Mai 21	Jun 21	Jul 21	Aug 21	Sep 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21
Soll	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25
Anf. Monat	28	28	29	31	32	32	33	34	26	28	32	34
Zugang		1	2	1		1	1	3	2	4	2	
Abgang								11				
Ist	28	29	31	32	32	33	34	26	28	32	34	34
Dispo	-3	-4	-6	-7	-7	-8	-9	-1	-3	-7	-9	-9

**Planungsjahr 2022 Aufnahme bei Erreichen des 3. Lebensjahres**

	Jan 22	Feb 22	Mrz 22	Apr 22	Mai 22	Jun 22	Jul 22	Aug 22				
Soll	25	25	25	25	25	25	25	25				
Anf. Monat	34	34	35	36	36	36	39	39				
Zugang		1	1			3						
Abgang								12				
Ist	34	35	36	36	36	39	39	27				
Dispo	-9	-10	-11	-11	-11	-14	-14	-2				

## Übersicht Kindergarten Epfenhofen

Einzugsgebiet: Fützen und Epfenhofen

Stand 01.03.2019 mit Prognose

Ab März 2019 tatsächliche Anmeldungen von Kigaleitungen übernommen/ab Sept. 2020 Einwohnerdaten übernommen

\*Die Belegung von 2 Kindergartenplätzen durch Kinder unter 3 Jahren wurde in dieser Übersicht nicht berücksichtigt.

### Belegung der Kindergartenplätze „Alter 3 bis 6 Jahre“

Planungsjahr 2019 Aufnahme bei Erreichen des 3. Lebensjahres												
	Jan 19	Feb 19	Mrz 19	Apr 19	Mai 19	Jun 19	Jul 19	Aug 19	Sep 19	Okt 19	Nov 19	Dez 19
Soll			39	39	39	39	39	39	39	39	39	39
Anf. Monat			37	37	37	37	37	37	30	32	32	32
Zugang				1				1	2			
Abgang				1				8				
Ist		37	37	37	37	37	37	30	32	32	32	32
Dispo			2	2	2	2	2	9	7	7	7	7

Planungsjahr 2020 Aufnahme bei Erreichen des 3. Lebensjahres												
	Jan 20	Feb 20	Mrz 20	Apr 20	Mai 20	Jun 20	Jul 20	Aug 20	Sep 20	Okt 20	Nov 20	Dez 20
Soll	39	39	39	39	39	39	39	39	39	39	39	39
Anf. Monat	32	35	36	37	39	39	39	39	31	32	34	34
Zugang	3	1	1	2					1	2		2
Abgang								8				
Ist	35	36	37	39	39	39	39	31	32	34	34	36
Dispo	4	3	2	0	0	0	0	8	7	5	5	3

**Planungsjahr 2021 Aufnahme bei Erreichen des 3. Lebensjahres**

	Jan 21	Feb 21	Mrz 21	Apr 21	Mai 21	Jun 21	Jul 21	Aug 21	Sep 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21
Soll	39	39	39	39	39	39	39	39	39	39	39	39
Anf. Monat	36	38	38	39	42	43	44	44	31	32	33	35
Zugang	2		1	3	1	1		1	1	1	2	1
Abgang								14				
Ist	38	38	39	42	43	44	44	31	32	33	35	36
Dispo	1	1	0	-3	-4	-5	-5	8	7	6	4	3

**Planungsjahr 2022 Aufnahme bei Erreichen des 3. Lebensjahres**

	Jan 22	Feb 22	Mrz 22	Apr 22	Mai 22	Jun 22	Jul 22	Aug 22	Sep 22	Okt 22	Nov 22	Dez 22
Soll	39	39	39	39	39	39	39	39	39	39	39	39
Anf. Monat	36	37	38	38	38	39	42	43	32	32	32	32
Zugang	1	1			1	3	1					
Abgang								11				
Ist	37	38	38	38	39	42	43	32	32	32	32	32
Dispo	2	1	1	1	0	-3	-4	7	7	7	7	7

## 2.3. Gesamtübersicht - Voraussichtliche Entwicklung der Belegungszahlen

### Entwicklung der Auslastung für die Gesamtstadt Blumberg für die Jahre 2019-2022

			Stand		Jul 19		Jul 20		Jul 21	Jul 22
			1.3.19		31.07.		31.07.		31.07.	31.07.
	genehmigte Plätze mit Altersmischung Stand Juli 2019	genehmigte Plätze mit Altersmischung Stand Juli 2020	Kinderzahlen	Belegte Plätze durch Altersmischung	tatsächliche Anmeldungen	Belegte Plätze durch Altersmischung	tatsächliche Anmeldungen	Belegte Plätze durch Altersmischung	plus gemeldete Kinderlaut EWO-Daten	plus gemeldete Kinderlaut EWO-Daten
<b>Soll</b>			353	353	353	353	356	356	356	356
Kindergärten der Kernstadt	219	219	199	202	212	217	219	219	224	228
Städtischer Kindergarten Hondingen	22	22	18	18	16	17	21	22	25	21
Kindergarten Epfenhofen	39	39	37	39	37	39	38	39	44	43
Kath. Kindergarten Riedböhringen	51	51	41	41	47	47	48	48	48	53
Kath. Kindergarten Riedöschingen	22	25	19	21	20	22	25	25	34	39
<b>Gesamt</b>	353	356	314	321	332	342	351	353	375	384
<b>Dispo*</b>			39	32	21	11	5	3	-19	-28

\*die belegten Plätze durch U 3 Kinder nehmen 2 Plätze in Anspruch



Hier reicht die Anzahl an Plätze nicht aus, um den prognostizierten Elternbedarf zu decken



Die Kinderzahl ist sehr gering im Vergleich zur Anzahl an Betreuungsplätzen

## 2.4. Gesamtübersicht voraussichtliche Entwicklung in Varianten

In dieser Übersicht wird die voraussichtliche Entwicklung der Belegungszahlen in 3 unterschiedlichen Prognosen dargestellt. Außerdem wird abgebildet, welche Maßnahmen ergriffen werden müssen, damit die fehlenden Plätze in den nächsten Jahren ausgeglichen werden können

Angemeldet in  
Kiga

Alle Eltern die einen Kindergartenplatz bis Juli 2020 benötigen, haben ihr Kind bereits in einer Einrichtung angemeldet. Diese Zahlen sind bekannt und werden in den Jahren 2021 und 2022 mithilfe der Einwohnerdaten fortgeschrieben.

Laut EWO

Da im Kindergartenbereich keine Kindergartenpflicht sondern nur ein Rechtsanspruch besteht, gibt es Kinder die nicht oder erst später als gewöhnlich in einer Einrichtung angemeldet werden. U.g. Zahl berücksichtigt alle Kinder die in u.g. Zeitraum in der Einwohnerdatei gemeldet sind, also in Blumberg wohnen. Vgl. weiter Ausführungen unten.

Laut EWO  
+neuer  
Einschulungs-  
stichtag

Nach dem derzeit geltenden § 73 Schulgesetz sind alle Kinder, die bis 30. September des laufenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollendet haben, schulpflichtig. Dasselbe gilt für die Kinder, die bis zum 30. Juni des folgenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollendet haben und von den Erziehungsberechtigten in der Grundschule angemeldet wurden. „Der Bildungsausschuss des Landtags spricht sich dafür aus, den Stichtag für die Einschulung vom 30. September auf den 30. Juni vorzuziehen. Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann (CDU) habe im Ausschuss das klare Signal zur Umsetzung ausgesandt. Zum Schuljahr 2020/2021 könne die neue Stichtagsregelung in Kraft treten.“ Bei 100.000 Kindern pro Jahr wären rund 25.000 Kinder von dieser Stichtagsänderung betroffen. Angesichts des bereits aktuellen Anteils an Rückstellungen von rund 20 Prozent könnte sich kurzfristig ein zusätzlicher Platzbedarf für bis zu 20.000 Kinder in der Kinderbetreuung ergeben, der bisher sicher in keiner kommunalen Bedarfsplanung berücksichtigt worden ist. Diese Neuregelung hätte auch Auswirkungen auf die Stadt Blumberg. Eine Entscheidung wird der Landtag in den nächsten Monaten treffen. Vgl. weiter Ausführungen unten.

Bei der Stadt Blumberg würde dies folgendes bedeuten.

Im Kindergartenjahr 2020/2021 benötigen 19 Kinder zusätzlich einen Betreuungsplatz, da sie später eingeschult werden.  
Im Kindergartenjahr 2021/2022 benötigen 24 Kinder zusätzlich einen Betreuungsplatz, da sie später eingeschult werden.

Hier sind noch nicht berücksichtigt:

- mögliche Zurückstellungen (Kinder verbleiben aus gesundheitlichen Gründen, 1 Jahr länger im Kindergarten, obwohl bereits schulpflichtig)
- Zuzüge
- Erhöhter Zuzug durch Ausweisung neuer Baugebiete

## Berechnung Kinderzahl Ü 3 unter Berücksichtigung Einschulungstichtag 30.09. (Einwohnerdaten (EWO))

01.10.2012 bis 31.07.2016 Kindergartenabgänger sind noch enthalten  
 01.10.2013 bis 31.07.2017 Kindergartenabgänger sind noch enthalten  
 01.10.2014 bis 31.07.2018 Kindergartenabgänger sind noch enthalten  
 01.10.2015 bis 31.07.2019 Kindergartenabgänger sind noch enthalten

Kindergartenkinder Berechnungstichtag 31.07.2019  
 Kindergartenkinder Berechnungstichtag 31.07.2020  
 Kindergartenkinder Berechnungstichtag 31.07.2021  
 Kindergartenkinder Berechnungstichtag 31.07.2022

## Berechnung Kinderzahl Ü 3 unter Berücksichtigung Einschulungstichtag 30.06. (Einwohnerdaten (EWO))

01.04.2014 bis 31.07.2018 Kindergartenabgänger sind noch enthalten  
 01.07.2015 bis 31.07.2019 Kindergartenabgänger sind noch enthalten

Kindergartenkinder Berechnungstichtag 31.07.2021  
 Kindergartenkinder Berechnungstichtag 31.07.2022

			Jul 19	Jul 19	Jul 20	Jul 20	Jul 21	Jul 21	Jul 21	Jul 22	Jul 22	Jul 22
			31.07.	31.07.	31.07.	31.07.	31.07.	31.07.	31.07.	31.07.	31.07.	31.07.
			angemeldet in Kiga	laut EWO	angemeldet in Kiga	laut EWO	laut Fortschreibung	laut EWO	neue Einschulungsregelung	laut Fortschreibung	Laut EWO	neue Einschulungsregelung
		vorhandene Plätze laut BE							+ 19 Kinder, die erst später eingeschult werden			+ 24 Kinder, die erst später eingeschult werden
Kinderzahl Ü 3 laut Stichtag s.o.			332	345	351	361	375	388	407	384	395	419
	Änderung BE											
fehlende Plätze V 1	01.09.2019	353	21	8	2	-8	-22	-35	-54	-31	-42	-66
fehlende Plätze V 2	01.01.2020	356			* 5	-5	-19	-32	-51	-28	-39	-63
fehlende Plätze V 3	01.09.2020	372			21	11	-3	-16	-35	-12	-23	-47
fehlende Plätze V 4	01.01.2021	367					-8	-21	-40	-17	-28	-52
fehlende Plätze V 5	01.01.2021	380					5	-8	-27	-4	-15	-39
fehlende Plätze V 6	01.01.2022	388					13	0	-19	4	-7	-31
fehlende Plätze V 7	01.01.2022	405					30	17	-2	21	10	-14

\*2 Kinder davon sind unter 3 Jahre alt und belegen die doppelte Anzahl an Plätzen  
 deshalb sind nur noch 3 Plätze für das ganze Kigajahr 2019/2020 verfügbar

## Mögliche Varianten der genehmigten Plätze laut Betriebserlaubnis für Kinder über 3 Jahren in den kommenden Jahren

	möglicher Umsetzungs- Zeitpunkt	genehmigte Plätze laut Betriebserlaubnis							Gesamtanzahl Plätze Ü 3
		Sophie- Scholl	Kita St. Josef Blumberg	Ev. Kita	Riedöschingen	Hondingen	Epfenhofen	Riedböhringen	
aktuell	31.07.2019	72	97	50	22	22	39	51	353
Variante 1 (V1)	01.09.2019	72	97	50	22	22	39	51	353
Variante 2 (V2)	01.01.2020	72	97	50	25	22	39	51	356
Variante 3 (V3)	01.09.2020	72	95	50	37	25	42	51	372
Variante 4 (V4)	01.01.2021	72	95	45	37	25	42	51	367
Variante 5 (V5)	01.01.2021	72	95	45	50	25	42	51	380
Variante 6 (V6) oder	01.01.2022	72	95	45	50	25	50	51	388
Variante 7 (V7)	01.01.2022	72	120	45	50	25	42	51	405

### Erläuterungen zu den Variantenveränderungen:

- Variante 2: 356 Plätze      Aufgrund der großen Nachfrage in Riedöschingen an Plätzen Ü 3, können keine Kinder unter 3 Jahren mehr aufgenommen werden > Änderung der Betriebserlaubnis von 22 auf 25 Plätzen (S. 51)
- Variante 3: 372 Plätze      -Aufgrund der großen Nachfrage in allen Ortsteilen sowie der Kernstadt, können keine Kinder unter 3 Jahren mehr aufgenommen werden > Änderung der Betriebserlaubnis in Hondingen und Epfenhofen  
-Aufgrund der großen Nachfrage in Riedöschingen, muss eine weitere Kleingruppe eröffnet werden  
>Änderung der Betriebserlaubnis von 25 Plätzen auf 37 Plätze (S. 51)
- Variante 4: 367 Plätze      -Falls der Bedarf an Ganztagesplätzen steigt, könnten in der Ev. Kita 20 GT- Plätze angeboten werden  
>Änderung der Betriebserlaubnis von 50 Plätzen auf 45 Plätzen (S.60)  
> keine weitere Erweiterung Kiga Riedöschingen
- Variante 5: 380 Plätze      -Falls der Bedarf an Ganztagesplätzen steigt, könnten in der Ev. Kita 20 GT- Plätze angeboten werden  
>Änderung der Betriebserlaubnis von 50 Plätzen auf 45 Plätzen (S. 60)  
>Umwandlung der Kleingruppe im Kiga Riedöschingen in eine normale Kindergartengruppe (S. 55 ff)
- Variante 6: 388 Plätze      Umwandlung der Kleingruppe im Kiga Epfenhofen in eine normale Kindergartengruppe (S. 52)  
(2 VÖ-Gruppen à 25 Kinder) oder (2 Regelgruppen à 28 Kinder)
- oder
- Variante 7: 405 Plätze      Schaffung/Erweiterung einer neuen Kindergartengruppe (25 Plätze) im Stadtgebiet (S. 68)

## 2.4.1 Ergänzung der Gesamtübersicht voraussichtliche Entwicklung in Varianten

Davon ausgehend, dass aufgrund weiterer Schaffung von Bauplätzen und dem normalen Zuzug in Blumberg mehr Kindergartenplätze benötigt werden, wäre der Bedarf an Betreuungsplätzen noch höher, sodass über die Schaffung einer weiteren Kindergartengruppe im Stadtgebiet nachgedacht werden müsste, siehe Variante 8 zusätzlich zur Variante 7.

Variante 8: 430 Plätze Schaffung/Erweiterung einer weiteren Kindergartengruppe (25 Plätze im Stadtgebiet) zusätzlich zur Variante 7

Berechnung Kinderzahlen laut EWO plus zusätzliche Kinder aufgrund der neuen Einschulungsregelung + Platzpuffer durch Zuzüge (7 Stück) + neuen Platzbedarf aufgrund Ausweisung neuer Bauplätze (13 Stück)

			Jul 21	Jul 21	Jul 21	Jul 21	Jul 22	Aug 22	Jul 22	Jul 22
			31.07.	31.07.	31.07.	31.07.	31.07.	31.07.	31.07.	31.07.
			laut Fortschreibung	laut EWO	neue Einschulungsregelung		laut Fortschreibung	Laut EWO	neue Einschulungsregelung	
		vorhandene Plätze laut BE			+ 19 Kinder, die erst später eingeschult werden	+ 20 Kinder; Puffer Zuzüge und neue Bauplätze			+ 24 Kinder, die erst später eingeschult werden	+ 20 Kinder; Puffer Zuzüge und neue Bauplätze
Kinderzahl U 3 laut Stichtag s.o.			375	388	407	427	384	395	419	439
	Anderung BE									
fehlende Plätze V 1	01.09.2019	353	-22	-35	-54	-74	-31	-42	-66	-86
fehlende Plätze V 2	01.01.2020	356	-19	-32	-51	-71	-28	-39	-63	-83
fehlende Plätze V 3	01.09.2020	372	-3	-16	-35	-55	-12	-23	-47	-67
fehlende Plätze V 4	01.01.2021	367	-8	-21	-40	-60	-17	-28	-52	-72
fehlende Plätze V 5	01.01.2021	380	5	-8	-27	-47	-4	-15	-39	-59
fehlende Plätze V 6	01.01.2022	388	13	0	-19	-39	4	-7	-31	-51
fehlende Plätze V 7	01.01.2022	405	30	17	-2	-22	21	10	-14	-34
fehlende Plätze V 8	?	430	55	42	23	3	46	35	11	-9

## 2.5. Gesamtstatistik aller Einrichtungen (Seit 01.03.2016/tatsächliche Auslastung)

Melde- stichtag	Kiga Sophie-Scholl			Kiga Epfenhofen			Kiga Hondingen			Ev. Kig			Kita St. Josef			Kiga Riedböh.			Kiga Riedösch.			Gesamtzahl		
	U3	Ü3	Su.	U3	Ü3	Su.	U3	Ü3	Su.	U3	Ü3	Su.	U3	Ü3	Su.	U3	Ü3	Su.	U3	Ü3	Su.			
	<b>Betriebserlaubnis</b>	*		72	*		39	*		25	*		53	*		97	*		53	*			22	
genehm. Plätze																								
Änderung ab Sept. 2017	*		72	*		39	*		25	*		53	*		97	*		50	*		22			358
Änderung ab 28.02.2018	*		63	*		39	*		25	*		53	*		97	*		50	*		22			349
Änderung ab 01.01.2019	*		72	*		39	*		25	*		53	*		97	*		50	*		22			358
Änderung ab 01.02.2019	*		72	*		39	*		22	*		50	*		97	*		50	*		22			352
01.03.2016	1	48	49	2	23	25	0	15	15	0	42	42	0	96	96	3	41	44	1	20	21			292
01.07.2016	0	60	60	6	24	30	2	17	19	0	47	47	0	94	94	4	43	47	1	20	21			318
01.10.2016	1	49	50	4	22	26	1	13	14	0	38	38	0	68	68	4	31	35	0	18	18			249
01.01.2017	1	45	46	2	29	31	2	13	15	0	40	40	0	84	84	5	31	36	0	19	19			271
01.03.2017	5	47	52	1	30	31	1	16	17	0	41	41	1	87	88	7	33	40	1	19	20			289
01.07.2017	4	52	56	1	35	36	1	17	18	0	43	43	0	95	95	5	39	44	1	19	20			312
01.10.2017	8	43	51	3	20	23	1	15	16	0	40	40	0	90	90	3	38	41	1	14	15			276
01.01.2018	5	51	56	0	31	31	1	16	17	0	39	39	0	91	91	2	40	42	1	14	15			291
01.03.2018	3	57	60	1	32	33	0	17	17	0	42	42	0	90	90	2	45	47	1	16	17			306
01.07.2018	2	60	62	2	38	40	0	19	19	0	48	48	0	96	96	1	47	48	2	17	19			332
01.10.2018	5	55	60	4	33	37	1	15	16	0	44	44	0	75	75	5	37	42	2	15	17			291
01.01.2019	3	61	64	2	35	37	1	15	16	0	44	44	0	77	77	0	37	37	2	16	18			293
01.03.2019	3	58	61	2	35	37	0	18	18	0	48	48	0	88	88	0	41	41	2	17	19			312
01.07.2019	6	63	69	1	35	36	1	15	16	0	49	49	0	93	93	0	46	46	0	20	20			329

\* Kinder unter 3 Jahren belegen in altersgemischten Kindergärten 2 Plätze.

## 2.6. Wohnortfremde Tagesbetreuung

	2018		2018	
	Anzahl der Kinder, die in einer anderen Kommune betreut werden		Anzahl der auswärtigen Kinder, die in Blumberg betreut werden	
	u 3	ü 3	u 3	ü 3
Bräunlingen	2			
Hüfingen		1	1	2
Immendingen		1		
Stühlingen	2	1		
Engen	1	1		
Tengen			1	1
Tuttlingen		1		
<b>Gesamt</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>3</b>

## 2.7. Ganztagesplätze

gewählte Betreuungsformen Stand Juli 2019:

	Timesharing	Ganztageskinder
Sophie Scholl	7	10
Kita St. Josef	4	34

## 2.8. Neues Anmeldeverfahren

Im Januar 2019 wurde ein gemeinsames Anmeldeverfahren installiert.

Einheitliche sowie trägerübergreifende Aufnahmevoraussetzungen wurden geschaffen und gemeinsame jährliche Anmeldetage ins Leben gerufen. Im Anschluss an die Anmeldetage wird jährlich eine Vergabekonferenz mit allen Leitungen und Trägervertretern durchgeführt, die unter Zugrundelegung der Aufnahmekriterien die Plätze vergeben. Zeitnah nach der Vergabekonferenz werden die Zusagen verschickt. Im Februar 2019 fand die erste Vergabekonferenz statt. Die angemeldeten Kinder wurden nach gerechten Maßstäben verteilt. Dadurch erhielt die Gemeinde sowie die Eltern Planungssicherheit. Bereits jetzt ist bekannt wie die Einrichtungen im Zeitraum Sept. 2019 bis August 2020 ausgelastet sind

Für das Kindergartenjahr 2020/2021 wird die nächste Vergabekonferenz im Januar 2020 stattfinden. Erst danach ist bekannt, wie viel Plätze tatsächlich benötigt werden und zu welchem Zeitpunkt.

## 2.9. Zuzüge

Die Anzahl von Zuzügen nach Blumberg ist enorm hoch. Im vergangenen Jahr sind beispielweise 21 Kinder unter 3 Jahren nach Blumberg gezogen. Zuzüge und Wegzüge sind nicht steuerbar. Im vergangenen Jahr konnte festgestellt werden, dass im Kindergartenbereich mit Puffer gerechnet werden sollte, um als Wohnstandort attraktiv und familienfreundlich zu sein und zuziehenden Familien einen Betreuungsplatz sicher anbieten zu können. Da aktuell für den Zeitraum Sept. 2019 bis Juli 2020 nur 3 Kindergartenplätze frei sind, kann es passieren, dass zuziehenden Eltern keine Betreuungsplätze angeboten werden können und diese an die vorhandenen Tagesmütter verwiesen werden müssen. Diese Situation sollte geändert werden.

Zeitraum 01.08.2018 bis 31.07.2019

Zuzüge:		Differenz
0-3 Jahre:	21 Zuzüge	4
3-6,5 Jahre:	17 Zuzüge	<u>3</u>
		7
Wegzüge:		
0-3 Jahre:	17 Wegzüge	
3-6,5 Jahre:	14 Wegzüge	

Für zuziehende Familien sollte ein Platzpuffer in den Einrichtungen vorhanden sein. Wegziehende Familien verbleiben teilweise einige Monate länger, bis diese in eine andere Einrichtung wechseln.

**Platzpuffer: Annahme 7**

## 2.10. Entwicklung von Baugebieten

Baugebiete unter anderem in der Kernstadt werden dringend benötigt.

Die Stadtverwaltung möchte in den nächsten Jahren folgende Bauplätze entwickeln

### Blumberg:

Zeithorizont: 1-2 Jahre

Lauffenmühle	12 Bauplätze
Kreuzwiesen	8 Bauplätze
Kellen	4 Bauplätze
Schießhüttenstraße	2 Bauplätze
Winkel	<u>2 Bauplätze</u>
	28 Bauplätze

Zeithorizont: 3-6 Jahre                    neues Baugebiet in Blumberg, 20 Bauplätze

Hondingen:                                neues Baugebiet wird geplant;  
16 Bauplätze,  
Zeithorizont 2 Jahre;  
pro Jahr 2 Verkäufe

Riedöschingen:                        4 zusätzliche Bauplätze,  
pro Jahr 1 Verkauf

Riedböhringen:                        neues Baugebiet wird geplant;  
10-20 Bauplätze;  
Zeithorizont: 3-6 Jahre;  
pro Jahr 3 Verkäufe

Gesamtanzahl  
neue Bauplätze:                        88 Plätze

### Folge:

Die Entwicklung von Baugebieten beeinflusst direkt den Bedarf an Betreuungsplätzen.

Davon ausgehend, dass durch den Verkauf von Bauplätzen auch Auswärtige und vorwiegend junge Paare oder Familien zuziehen, muss eine Ausbauquote auf die fehlenden Kindergartenplätze hinzugerechnet werden.

Der Gemeinderat muss diskutieren, wie hoch diese zusätzliche Ausbauquote ist.

Davon ausgehend, dass von 88 Bauplätzen 30 % an zuziehende Personen verkauft wird und davon die Hälfte mit Kindern zuziehen, die einen Betreuungsplatz in Blumberg benötigen, werden zusätzlich **13 Betreuungsplätze** benötigt.

## 2.11. Umfrage

Im April 2019 wurde an 440 Eltern (Eltern mit Kindern im Alter von 0-4,5 Jahre) eine Umfrage zu den Bedarfen in Kinderbetreuungseinrichtungen übersandt

Nur 148 Fragebögen wurden beantwortet und konnten ausgewertet werden. Dies entspricht einer Rücklaufquote von ca. 34 %.

Die Verwaltung erhielt in der Bedarfsplanungsrunde 2018 die Aufgabe zu überprüfen, ob ein Bedarf zur Erweiterung der Öffnungszeiten von 07:00 Uhr bis 16:30 Uhr auf 07:00 Uhr bis 17:00 Uhr vorhanden ist.

Lediglich 27 Personen von 148 haben einen Bedarf ab 07:00 h morgens gemeldet.

Davon besuchen

- 13 noch keine Einrichtung
- 4 Ev. Kita
- 1 Kiga Epfenhofen
- 2 Kiga Sophie Scholl
- 7 Kita Stadtzwerge

Lediglich 9 Personen von 148 haben einen Bedarf bis 17:00 Uhr gemeldet.

Lediglich 12 Personen von 148 haben einen Bedarf bis 14:00 Uhr gemeldet.

Die Verwaltung sieht deshalb aktuell keinen Bedarf die Öffnungszeiten entsprechend anzupassen.

In der Anlage ist die Übersicht der Ergebnisse der Umfrage beigefügt. Auf Wunsch können die Umfrageergebnisse gefiltert und detaillierter auch auf die Einrichtung bezogen dargestellt werden. Weitere Ausführung pro Einrichtung kann den Maßnahmenvorschlägen entnommen werden.

## 2.12. Bewertung

Die Auswertung der quantitativen Bedarfsermittlung für die Gesamtgemeinde belegt, dass der Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz (3-6 Jahre) zum Stichtag 01.03.2019 sowie im Juli 2019 sicher erfüllt werden konnte (S. 31).

### Jahr 2020 (Vgl. Seite 31 )

Auch im Jahr 2020 kann die Stadt Blumberg mit der Anzahl an Plätzen im Ü 3 Bereich rechnerisch den Rechtsanspruch decken. Jedoch nur sehr knapp. Aktuell können nur noch 3 Plätze im Kindergarten Riedböhringen für den Zeitraum September bis Juli 2020 an zuziehende Familien angeboten werden. Alle anderen Einrichtungen sind voll ausgebucht (S. 29 +S. 31) Durch das neue Anmeldeverfahren ist die Auslastung für das kommende Jahr schon bekannt.

### Jahr 2021 (Vgl. Seite 31 )

Im Kindergartenjahr 2020/2021 kann laut Prognose im Jahr 2021 22 Kindern keinen Platz angeboten werden, wenn keine Maßnahmen ergriffen werden.

Wenn sich tatsächlich alle Kinder melden würden, die auch hier wohnen wären es sogar 35 fehlende Plätze.

Wenn der Einschulungstichtag verändert werden würde, fehlen sogar 54 Plätze.

Ein Platzbedarf aufgrund von Zuzügen und benötigten weiteren Plätzen durch Rückstellungen käme noch hinzu.

Der Gemeinderat muss entscheiden, welche Prognoseannahme getroffen wird.

### Jahr 2022 (Vgl. Seite 31 )

Im Kindergartenjahr 2021/2022 kann laut Prognose im Jahr 2022 31 Kindern keinen Platz angeboten werden, wenn keine Maßnahmen ergriffen werden.

Wenn sich tatsächlich alle Kinder melden würden, die auch hier wohnen wären es sogar 42 fehlende Plätze.

Wenn der Einschulungstichtag verändert werden würde, fehlen sogar 66 Plätze.

Ein Platzbedarf aufgrund von Zuzügen und weiteren benötigten Plätzen durch Rückstellungen käme noch hinzu.

Der Gemeinderat muss entscheiden, welche Prognoseannahme getroffen wird.

### Maßnahmen (Vgl. Seite 32 )

Es gibt verschiedene Varianten, die ergriffen werden müssen oder diskutiert werden müssen, vergleiche Seite 32 und Maßnahmenplanungen auf Seite 51 ff.

Es muss diskutiert werden, wie viele weitere Gruppen in den nächsten 5 Jahren eingerichtet werden und an welchem Standort. Die Verwaltung geht von 1-2 zusätzlichen Kindergartengruppen aus.

### 3. Quantitative Bedarfsermittlung (Kinder: 0-3 Jahre)

#### 3.1. Ermittlungsgrundlage

Bereits 2007 legte der Bund gemeinsam mit den Ländern als bundesdurchschnittlichen Versorgungsgrad den Richtwert von 34 % der Kinder unter 3 Jahren fest. Unterschiedliche Institute prognostizieren einen Bedarf von 40 %.

Zur Ermittlung des quantitativen Bedarfs wurden die Ist-Zahlen (Stand 01.03.2019) der in der Einrichtungen befindlichen Kinder und die Auswertungen der Einwohnerstatistik (Stand 31.12.2018) herangezogen.

### 3.2. Versorgungsquote an Kleinkindbetreuungsplätzen

#### Versorgungsquote Betreuungsplätze im Alter 0-3 Jahre

Stichtag 31.12.2018

\*BDO= Bedarfsdeckungsquote

Geburtsjahrgänge

01.01.2016-31.12.2018

Blumberg mit Ortsteile

Anzahl der Kinder **0-3 Jahre**

Gesamt: 314

(293 Stichtag 31.12.17)

	Anzahl der U 3 Plätze				BDO	Bemerkung
	Tages- pflege	alters- gemischte Plätze	Krippen- plätze	Gesamt:		
<b>BDO*</b> ohne Tagespflege, ohne altergemischte Plätze, mit Krippenplätzen	0	0	50	50	15,92 %	(31.12.16) 13,65%
<b>BDO</b> ohne Tagespflege, mit altersgemischten Plätzen, mit Krippenplätzen	0	20	50	70	22,29 %	22,18%
<b>BDO</b> mit Tagespflege, mit altersgemischten Plätzen, mit Krippenplätzen	10	20	50	80	25,48 %	25,26%
<b>BDO</b> mit Tagespflege, ohne altersgemischten Plätzen, mit Krippenplätzen	10	0	70	80	25,48 %	ab 01.09.2020
<b>BDO</b> mit Tagespflege, ohne altersgemischten Plätzen, mit Krippenplätzen	10	0	90	100	31,85 %	Bau von 2 Krippengruppen
<b>BDO</b> mit Tagespflege, mit altersgemischten Plätzen, mit Krippenplätzen	10	20	90	120	38,22 %	Wiedereinrichtung von altersgemischten Plätzen (2-3 Jahre) oder Bau von 2 weiteren Krippengruppen

Versorgungsquote an Betreuungsplätzen im Alter 1-3 Jahren

Stichtag 31.12.2018

Geburtsjahrgänge  
01.01.2016-31.12.2017

Blumberg mit Ortsteile Anzahl der Kinder **1-3 Jahre** Gesamt: 206 (178 Stichtag 31.12.17)

	Anzahl der U 3 Plätze			BDO	Bemerkung
	Tages- pflege	alters- gemischte Plätze	Krippen- plätze		
<b>BDO</b> ohne Tagespflege, ohne altersgemischte Plätze, mit Krippenplätzen	0	0	50	50	24,27 % (31.12.16) 22,47%
<b>BDO</b> ohne Tagespflege, mit altersgemischten Plätzen, mit Krippenplätzen	0	20	50	70	33,98 % 36,52%
<b>BDO</b> mit Tagespflege, mit altersgemischten Plätzen, mit Krippenplätzen	10	20	50	80	38,83 % 41,57%
<b>BDO</b> mit Tagespflege, ohne altersgemischten Plätzen, mit Krippenplätzen	10	0	70	80	38,83 % ab 01.09.2020
<b>BDO</b> mit Tagespflege, ohne altersgemischten Plätzen, mit Krippenplätzen	10	0	90	100	48,54 % Bau von 2 Krippengruppen
<b>BDO</b> mit Tagespflege, mit altersgemischten Plätzen, mit Krippenplätzen	10	20	90	120	58,25 % Wiedereinrichtung von altersgemischten Plätzen (2-3 Jahre) oder Bau von 2 weiteren Krippengruppen

### 3.2.1. Ausbaubedarf laut Ländermonitor frühkindliche Bildungssysteme (BertelsmannStiftung)

Der Länderreport der BertelsmannStiftung bietet seit 2008 in 16 Länderprofilen einen Überblick über den aktuellen Status quo und Entwicklungstrends der 16 frühkindlichen Bildungs-, und Betreuungs- und Erziehungssysteme in Deutschland. Die aktuellste und sechste Ausgabe ist 2017 erschienen.

Laut Informationen des Landesjugendamtes lag die Betreuungsquote unter 3 Jahren in den Landkreisen Baden-Württembergs bei 28,6 %.

Der Ländermonitor geht von einer gewünschten Betreuungsquote von **42,3 %** aus (Kinder von 0-3 Jahren).

Rechnet man diese Zahl um, so würde der Wunsch nach einem Betreuungsplatz in BW für Kinder zwischen 1-3 Jahren bei **63,5 %** liegen.

Die Jugendhilfeplanung des Landkreises geht davon aus, dass die Zahlen des Ländermonitors sehr realistisch sind. Hier wird im Altersbereich 2-3 Jahre sogar von einem Betreuungsbedarf von 70 bis 80 % ausgegangen.

Zum Stichtag 31.12.2018 gibt es 91 Kinder im Alter 2 bis 3 Jahre. Bei einem Prognosebedarf von 80 % werden zukünftig alleine für diesen Altersbereich 72 Plätze benötigt. Kinder im Altersbereich 0-2 Jahren sind hier noch nicht berücksichtigt.

**Ausgehend von diesen Zahlen müssten mindesten 2 bis 4 weitere Krippengruppen (20 bis 40 Plätze) in den nächsten Jahren eingerichtet werden oder über die Einrichtung von 2 Krippengruppen und die Wiedereinrichtung von 20 altersgemischten Betreuungsplätzen nachgedacht werden.**

Durch Beendigung der Mietlösung der „Kita Stadtzwerge“ muss zudem eine Anschlusslösung von 20 Plätzen gefunden werden.

#### Diskussionsbasis:

Bau einer 4 bis 6-gruppigen Krippeneinrichtung (40-60 Plätze) in den nächsten 4 Jahren

20 Plätze durch Aufgabe Mietlösung Kita Stadtzwerge

20 Plätze durch erhöhten Betreuungsbedarf

(20 Plätze durch erhöhten Betreuungsbedarf (oder ggfls. Einrichtung von 20 altersgemischten Plätzen))

insg. 40-60 Plätze

Ob weitere 20 Plätze als altersgemischte Plätze (2-3 Jahren) in Kindergarteneinrichtungen wieder eingerichtet werden können, hängt von der Auslastung im Ü-3 Bereich ab.

### 3.3. Versorgungsquote an Ganztagesplätzen im Kleinkindbereich

#### Versorgungsquote an Ganztagesplätzen im Alter 0 Jahre bis 3 Jahre

Geburtsjahrgänge  
01.01.2016-31.12.2018

Stichtag 31.12.2018

Blumberg mit Ortsteile laut Einwohnermeldeamt

Anzahl der Kinder

Gesamt: 293 (293 Stichtag 31.12.17)

	Anzahl der u 3 Plätze			BDO	
	Tagespflege	Ganztages- plätze	Gesamt:		
BDO ohne Tagespflege, mit Krippenplätzen	0	10	10	3,41 %	4,2 %
BDO mit Tagespflege, mit Krippenplätzen	10	10	20	6,83 %	6,72 %
BDO mit Tagespflege, mit Krippenplätzen	10	20	30	10,24 %	ab 01.09.2020

#### Versorgungsquote an Ganztagesplätzen im Alter 1 Jahr bis 3 Jahre

Geburtsjahrgänge  
01.01.2015-31.12.2017

Stichtag 31.12.2018

Blumberg mit Ortsteile laut Einwohnermeldeamt

Anzahl der Kinder

Gesamt: 178 (178 Stichtag 31.12.17)

	Anzahl der u 3 Plätze			BDO	
	Tagespflege	Ganztages- plätze	Gesamt:		
BDO ohne Tagespflege, mit Krippenplätzen	0	10	10	5,62 %	6,37 %
BDO mit Tagespflege, mit Krippenplätzen	10	10	20	11,24 %	10,19 %
BDO mit Tagespflege, mit Krippenplätzen	10	20	30	16,85 %	ab 01.09.2020

### 3.4. Jahresgeburtstatistik Blumberg

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	01.01.- 31.07.2019
Blumberg mit Zollhaus, Randen	46	49	49	48	48	48	44	65	56	35
Achdorf, Aselfingen, Überachen, Eschach, Opferdingen	3	3	4	3	3	3	2	4	2	3
Epfenhofen	3	2	2	2	6	6	3	4	7	1
Fützen	1	5	4	6	7	5	6	11	7	6
Hondingen	4	6	7	1	8	5	3	4	6	4
Kommingen	1	1	2	1	0	2	3	2	6	2
Nordhalden, Neuhaus	0	1	1	1	0	0	2	2	5	2
Riedböhringen	9	5	6	10	9	5	11	10	9	9
Riedöschingen	5	2	5	4	5	2	5	10	8	1
<b>Blumberg insgesamt</b>	<b>72</b>	<b>74</b>	<b>80</b>	<b>76</b>	<b>86</b>	<b>76</b>	<b>79</b>	<b>112</b>	<b>106</b>	<b>63</b>

### 3.5. Belegungsstand Kleinkindbetreuung (u 3)

(Krippenbetreuung und Betreuung in altersgemischten Gruppen)

Einrichtung	max. genehmigte Plätze	Stand 01.03.2016	Stand 01.03.2017	Stand 01.03.2018	Stand 01.03.2019	Stand Juli 2019
Ev. Krippe	20	14	22	20	19	19
Kita Stadtzwerge	20	16	16	14	22	22
Städtischer Kindergarten Hondingen	5	0	1	0	0	1
Kindergarten Epfenhofen	5	2	1	1	2	1
Sophie Scholl Kindergarten	5	1	5	3	3	5
Krippe Riedböhringen	10	3	7	2	9	10
Kath. Kindergarten St. Josef Riedöschingen	5	1	1	1	2	0
<b>Summe:</b>	<b>70</b>	<b>37</b>	<b>53</b>	<b>41</b>	<b>57</b>	<b>58</b>
Taps e.V.	10	6	3	6	5	5

### 3.7. Prognose U 3- Betreuung für das Jahr 2019/2020

Einrichtung	max. genehmigte Plätze	Anmeldungen Sept. -Juli 2020		Freie Plätze Gesamt bis Juli 2020
Ev. Krippe	20	19	ab Juli 2020 1 Platz verfügbar	1
Kita Stadtzwerge	20	20		0
Städtischer Kindergarten Hondingen	5	1	keine weiteren Plätze U 3 verfügbar, da Belegung durch Ü 3	0
Kindergarten Epfenhofen	5	1	keine weiteren Plätze U 3 verfügbar, da Belegung durch Ü 3	0
Sophie Scholl Kindergarten	5	2	keine weiteren Plätze U 3 verfügbar, da Belegung durch Ü 3	0
Krippe Riedböhringen	10	8	ab Febr. 1 Platz und ab Mai 1 Platz verfügbar	2
Kath. Kindergarten St. Josef Riedöschingen	5	0	keine weiteren Plätze U 3 verfügbar, da Belegung durch Ü 3	0
<b>Summe</b>	<b>70</b>	<b>51</b>		<b>3</b>
Taps e.V.	10	5		5

Einrichtung	max. genehmigte Plätze ab Sept. 2020
Ev. Krippe	40
Kita Stadtzwerge	20
Krippe Riedböhringen	10
<b>Summe</b>	<b>70</b>

### 3.8. Wohnortfremde Tagesbetreuung

	2017		2018	
	Anzahl der Kinder, die in einer anderen Kommune betreut werden		Anzahl der auswärtigen Kinder, die in Blumberg betreut werden	
	u 3	ü 3	u 3	ü 3
Bräunlingen	2			
Hüfingen		1	1	2
Immendingen		1		
Stühlingen	2	1		
Engen	1	1		
Tengen			1	1
Tuttlingen		1		
<b>Gesamt</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>3</b>

### 3.9. Bewertung

Der Ausbaustand liegt derzeit bei **ca. 25 %** der gemeldeten Kinder im Alter 0-3 Jahre (S. 41). Dieser Ausbaustand/Versorgungsquote ist zum Stichtag ausreichend, da alle Elternwünsche und angemeldeten Rechtsansprüche erfüllt werden können.

Die Versorgungsquote an Ganztagesplätzen im Kleinkindbereich (0-3 Jahre) liegt bei 3,41 % (ohne Tagespflege) bzw. 6,83 % (mit Tagespflege). (S. 44).

Eine erhöhte Nachfrage an GT-Plätzen im Ganztagesbereich ist zu erkennen, siehe Ausführungen Ev. Kita S. 58 ff.

Aktuell kann jedem Kind unter 3 Jahren, das einen Betreuungsplatz benötigt, einen Platz angeboten werden.

Durch das neue Anmeldeverfahren ist bereits bekannt, wie viele Kinder einen Platz ab Sept. 2019 bis Juli 2020 benötigen. Allen angemeldeten Kindern kann ein Platz angeboten werden, jedoch nicht immer in der Wunscheinrichtung und ggfls. zu einem späteren Zeitpunkt.

Mit der Eröffnung von 2 weiteren Krippengruppen in der Ev. Kita kann der steigende Bedarf ab Sept. 2020 ebenfalls abgedeckt werden.

Das Angebot an altersgemischten Gruppen ist sehr wichtig, die Angebotsstruktur in den Ortschaften attraktiv zu gestalten, eine Nachfrage ist ebenfalls vorhanden. Der Gemeinderat hat deshalb 2018 beschlossen, die Angebote für unter 3-Jährige aufrechtzuerhalten.

Dieser Wunsch kann ab Sept. 2020 ggfls. nicht aufrechterhalten werden, da in Hondingen, Epfenhofen sowie Riedöschingen die Plätze für Kinder im Alter über 3 Jahren benötigt werden.

Die Verwaltung schlägt deshalb vor, eine optionale Betriebserlaubnis pro Einrichtung zu beantragen, die es erlaubt pro Kindergartenjahr je nach Bedarf zu entscheiden, ob Kinder unter 3 Jahren aufgenommen werden können.

Das Geburtsjahr 2017 und 2018 war im Vergleich zu dem Jahr 2016 herausragend. Es wurden ca. 30 Kinder mehr geboren im Vergleich zum Jahr 2016. In 2019 wird mit einer ähnlichen Geburtenzahl gerechnet.

Bereits in der Bedarfsplanung 2017 wurde prognostiziert, dass die Erfahrungswerte des Landes Baden-Württemberg zeigen, dass der Bedarf an Kleinkindbetreuungsplätzen auch in Blumberg steigen wird. Die hohe Geburtenrate im Jahr 2017/2018 hat diesen Bedarf noch verstärkt.

Es muss diskutiert werden, wie viele weitere Gruppen in den nächsten 10 Jahren gebaut werden und an welchem Standort. Ein weiterer Ausbau von mind. 20 Krippenplätzen und ggfl. ein 4-gruppiger Neubau der Kita Stadtzwerge an einem anderen Standort muss aus Verwaltungssicht diskutiert werden, siehe S. 43 und S. 67.

## D Qualitative Bedarfsermittlung

### 1. Welche Angebotsformen werden bislang angeboten?

Siehe Beschreibung der Kindertagesstätten ab S.7 ff.

### 2. Ganztagesangebote ü 3

Für Tageseinrichtungen mit einer durchgängigen Betreuungszeit von mehr als 7 Stunden am Tag ist ein Mittagessenangebot vorgeschrieben.

Ein Ganztagesangebot wird derzeit nur in der Kindertagesstätte St. Josef in Blumberg angeboten.

Aufgrund der Ganztagesbetreuung im Ü 3 sowie Schulkindbereich wird an 5 Tagen pro Woche ein Mittagessen für 3,00 Euro angeboten. Die Kita St. Josef bereitet das Essen selbst mit Hilfe des Apetitokzeptes zu. Der Kindergarten Sophie-Scholl bezieht das Essen aus der Mensa.

Für ein bedarfsgerechtes Angebot ist neben der Quote vor allem die tatsächliche Nachfrage ausschlaggebend.

gewählte Betreuungsformen Stand Juli 2019:

	Timesharing	Ganztageskinder
Sophie Scholl	7	10
Kita St. Josef	4	34

### 3. Ganztagesangebote u 3

Das Mittagessen der Kita Stadtzwerge wird von den Erzieherinnen mit Unterstützung einer hauswirtschaftlichen Kraft zubereitet. Hier wird das Verpflegungssystem der Firma Apetito angewendet. Der Essenspreis liegt bei 2,70 Euro.

Das Angebot des Timesharings wird gut angenommen. Aufgrund der großen Nachfrage werden keine Platzsharingplätze seit 01.01.2019 mehr angeboten. Die noch vorhandenen Platzsharingkinder sind Altfälle, die bereits vor dem 01.01.2019 in der Einrichtung waren. Gerade im Kleinkindbereich ist es wichtig flexible Angebotsformen anzubieten, so fassen Eltern Vertrauen in die Einrichtung und erhöhen bei Bedarf die gebuchte Betreuungszeit.

gewählte Betreuungsformen in der Kita Stadtzwerge  
(Stand 01.07.2019)

Platzsharing	Timesharing	Ganztageskinder
6	4	13

## 4. Zukünftige Maßnahmen, Maßnahmenplanung

### 4.1. Altersgemischte Plätze

Der Gemeinderat hat im Jahr 2018 beschlossen, das Angebot altersgemischter Kindergartengruppen in den Einrichtungen der Ortsteile aufrechtzuerhalten.

Bisher wurden in folgenden Einrichtungen zusätzlich zu den Kindergartenplätzen 3-6,5 Jahre, Kinder im Alter von 2-3 Jahren aufgenommen.

Kiga Epfenhofen	39 Plätze davon 5 Plätze für Kinder unter 3 Jahren
Kiga Sophie Scholl	72 Plätze davon 5 Plätze für Kinder unter 3 Jahren
Kiga Hondingen	22 Plätze davon 5 Plätze für Kinder unter 3 Jahren
Kiga Riedöschingen	22 Plätze davon 5 Plätze für Kinder unter 3 Jahren

Diese Kinder nahmen sogenannte altersgemischte Plätze in Anspruch, da sich in einer Kindergarteneinrichtung verschiedene Altersgruppen mischen.

Für die Kommune ergibt sich daraus folgende Konsequenz:

- Kinder im Alter unter 3 Jahren belegen 2 Kindergartenplätze in altersgemischten Einrichtungen.
- Die Betriebserlaubniszahl pro Einrichtung ist grundsätzlich geringer.  
Beispiel: Kindergarten Hondingen  
Betriebserlaubnis ohne Altersmischung 25 Plätze (VÖ-Gruppe)  
Betriebserlaubnis mit Altersmischung 22 Plätze (VÖ-Gruppe)

Aufgrund des großen Bedarfs an Betreuungsplätzen für Kinder über 3 Jahren, kann diese Angebotsform laut Prognose weder in der Kernstadt noch in den Ortsteilen weiter aufrechterhalten werden.

Aufgrund des Verzichts auf Altersmischung können zukünftig mehr Kinder in der Einrichtung aufgenommen werden.

Folge > Erhöhung der Betriebserlaubniszahl der einzelnen Einrichtungen:

Kiga Epfenhofen	39 Plätze auf 42 Plätze
Kiga Sophie Scholl	72 Plätze auf 72 Plätze
Kiga Hondingen	22 Plätze auf 25 Plätze
Kiga Riedöschingen	22 Plätze auf 25 Plätze

Kinder unter 3 Jahren können dadurch grundsätzlich nur noch Plätze in Krippengruppen erhalten.

Das KVJS (Landesjugendamt) eröffnet jedoch die Möglichkeit optionale Betriebserlaubnisse zu beantragen.

Eine optionale Betriebserlaubnis erlaubt es pro Kindergartenjahr je nach Bedarf zu entscheiden, ob Kinder unter 3 Jahren in altersgemischten Gruppen aufgenommen werden können.

Der aktuelle Personalschlüssel pro Einrichtung müsste beibehalten werden.

Das zentrale Anmeldeverfahren wird jährlich Auskunft darüber geben, ob noch genügend Kapazitäten frei sind altersgemischte Plätze anzubieten oder nicht.

#### Verwaltungsvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt zum 01.09.2020 auf das Angebot altersgemischter Kindergartengruppen in den Einrichtungen der Kernstadt und Ortsteile vorerst zu verzichten.

Der Gemeinderat beschließt, die Beantragung von optionalen Betriebserlaubnissen für die Einrichtungen Kindergarten Sophie Scholl, Kindergarten Epfenhofen, Kindergarten Riedöschingen, Kindergarten Hondingen.

## **4.2. Kindergarten Epfenhofen:**

### **Verzicht auf Altersmischung ab 01.09.2020**

Aktuell gibt es keine verfügbaren Plätze in Epfenhofen. Auch die Plätze für den Zeitraum September 2019-August 2020 sind vergeben.

Aufgrund der hohen Nachfragen von Kindern über 3 Jahren, konnte nur 1 Kind unter 3 Jahren ein Platz angeboten werden, obwohl 5 Plätze unter 3 Jahren besetzt werden dürfen.

Zuzüge nach Epfenhofen/Fützen können im Laufe des Jahre 2019/2020 keinen Platz im Kindergarten angeboten werden. Es gibt bereits eine Warteliste.

Die Prognose für Juli 2021 und Juli 2022 zeigt, dass zusätzliche 5 Plätze fehlen, mögliche Zuzüge sind hierbei noch nicht berücksichtigt. (vgl. S. 29 )

Die Elternumfrage 2019 hat ergeben, dass sich 7 Eltern von 39 eine Änderung der Öffnungszeit vom Regelgruppenangebot auf VÖ (Verlängerte Öffnungszeiten) wünschen. Grundsätzlich wird die Nachfrage an VÖ-Angeboten im Vergleich von Regelangeboten zukünftig steigen. Dies zeigt die Erfahrung.

Obwohl die Einrichtung des Angebotes von VÖ sinnvoll wäre, soll darauf verzichtet werden, um die Platzzahl der Einrichtung nicht verringern zu müssen.

Durch den Verzicht auf das Angebot von Kindern unter 3 Jahren kann die genehmigte Platzzahl von 39 auf 42 erhöht werden. Eine optionale Betriebserlaubnis soll beantragt werden.

Es ist jedoch zu prüfen, ob die Sanitäreinrichtungen für die Anzahl an Kinder ausreichen.

## Variante weiterer Ausbau Kindergarten Epfenhofen

Die gesamtstädtische Prognose für Juli 2021/2022 zeigt, dass Plätze in der Gesamtstadt fehlen, wenn keine Maßnahmen ergriffen werden.

Neben der Einrichtung einer neuen Kindergartengruppe in der Kernstadt, gäbe es die Möglichkeit den Kindergarten Epfenhofen weiter auszubauen, so dass 50 Kindergartenplätze (2x25 Plätze) und die Öffnungszeit VÖ angeboten werden kann.

Da eigentlich die Plätze in der Kernstadt benötigt werden, müsste im Falle eines weiteren Ausbaus in Epfenhofen, Kinder aus Blumberg nach Epfenhofen geschickt werden. (gesamtstädtischer Gedanke)

2013 wurde die Einrichtung bereits 2-gruppig geführt. Die notwendigen Flächen und Sanitäreinrichtungen waren damals ausreichend. Die Vorgaben haben sich seitdem verändert,

Stand heute würden die Sanitäreinrichtungen für eine weitere Erhöhung der Kapazitäten nicht ausreichen. Auch müsste von den Behörden geprüft werden, ob die geforderten allgemeinen Flächen für den Betrieb von 50 Betreuungsplätzen ausreicht, ggfls. müsste die frühere Lehrerwohnung angrenzend an das Gebäude optimiert/umgebaut werden. Dies müsste ausführlich von den zuständigen Behörden geprüft werden.

Der Gemeinderat muss diskutieren, ob grundsätzlich ein weiterer Ausbau in Epfenhofen sinnvoll und denkbar ist.

### Verwaltungsvorschlag:

1. Der Gemeinderat wünscht keinen weiteren Ausbau des Kindergartens Epfenhofen.  
oder
2. Der Gemeinderat beauftragt, die Verwaltung zu überprüfen, welche Ausbaumaßnahmen erforderlich sind, um die Einrichtung zweigruppig zu führen und ein Platzangebot von 50 Betreuungsplätzen zu schaffen.

## Vergleich der aktuellen und möglichen Variante:

### Aktuelle Betriebserlaubnis Stand Okt. 2019

	Öffnungszeiten	Plätze	Stellen- schlüssel	Personalkosten (jährlich)
1 Regelgruppe Ü 3 mit Altersmischung (32,5 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:30-13:00 h  Mo. und Mi. 13:45-16:15 Uhr	25	2,30	
1 RG-Kleingruppe Ü 3 (32,5 h Öffnungszeit)	dito	14	1,18	
		Insg. 39	3,68	
	(Mehrbedarf durch Schließungstage)		0,05	
Leitungsfreistellung			0,2	
Summe			3,73	220.070,00 € Planansatz 2020

### Mögliche Variante –weiterer Ausbau Kindergarten Epfenhofen-

	Öffnungszeiten	Plätze	Stellen- schlüssel	Personalkosten (jährlich)
1 VÖ-Gruppe Ü 3 Mit Altersmischung (30 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:30-13:30 h	25	2,00	
1 VÖ-Gruppe Ü 3 (30 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:30-13:30 h	25	1,90	
		Insg. 50		
	(Mehrbedarf durch Schließungstage)		0,06	
Leitungsfreistellung			0,20	
Summe			4,16	245.440,00 € Planansatz 2020

### **4.3. Kindergarten St. Josef Riedöschingen.**

Die Anzahl an Plätzen in Riedöschingen reicht nicht aus, alle gemeldeten Kinder des Ortsteils Riedöschingen (siehe S. 25) im Jahr 2020/2021 unterzubringen, die Anzahl an fehlenden Plätzen könnte sogar noch steigen, falls vermehrt Kinder nicht eingeschult werden und ein weiteres Jahr im Kindergarten verbleiben. Aktuell wird dieser Sachstand vermehrt beobachtet. Die fehlenden Plätze in Riedöschingen können nicht in der Kernstadt oder in einem anderen Ortsteil ausgeglichen werden (siehe S. 29).

Ohne Einrichtung einer weiteren Gruppe fehlen im Juli 2021 9 Plätze in Riedöschingen und im Juli 2022 fehlen sogar 14 Plätze.

In Abstimmung mit dem Landesjugendamt (KVJS), der sog. Betriebserlaubnisbehörde sowie dem Landratsamt wurde überprüft, ob grundsätzlich eine Erweiterung möglich wäre und welcher bauliche Aufwand notwendig wäre, diese weitere Gruppe in Riedöschingen zu installieren.

#### **Stellungnahme der Eltern (Riedöschingen, Kommingen, Nordhalden, Neuhaus)**

Die Krabbelgruppe Riedöschingen vertreten durch Conny Hahn hat zudem im Februar 2019 eine Stellungnahme zur aktuellen Kindergartenplatzsituation in Riedöschingen abgegeben mit der Bitte diese Gedanken und Wünsche in die Bedarfsplanung mit aufzunehmen, siehe Anlage 2.

Die Wünsche zusammengefasst:

- Wiedereröffnung einer zweiten Kindergartengruppe in Riedöschingen ab 01.09.2020
- Angebot von U 3 Betreuung in Riedöschingen
- gesamstädtischer Ausbau der U 3 Betreuung zusätzlich zur Erweiterung in der Ev. Kita.

#### **Einrichtung einer zweiten Kindergartengruppe als Kleingruppe:**

Grundsätzlich ist die Einrichtung einer zusätzlichen Kleingruppe in Riedöschingen möglich.

Aktuelle Platzzahl: 22 Plätze  
ab 01.01.2020: 25 Plätze (Verzicht auf das Angebot von 5 Plätzen unter 3 Jahren)  
ab 01.09.2020: 25 + 12 = 37 Plätze

Voraussetzungen:

- neue Betriebserlaubnis, eine Kleingruppe bietet 12 Kindergartenplätze
- Einrichtung zweiter Garderobenbereich
- Ausreichend Spielmaterial, Mobiliar und Beschäftigungsmaterial ist vorhanden
- Grundsatz: 1 Toilette auf 10 Kinder, 1 Wasserhahn auf 6 Kinder
- laut Aussagen des Gesundheitsamtes: ist die Anzahl an Toiletten (4 Stück) ausreichend, die Anzahl an Waschbecken (4 Stück) tolerierbar

## Vergrößerung der Kleingruppe in eine normale Kindergartengruppe

Da die Plätze gesamtstädtisch bis Juli 2021 nicht ausreichen, müssen weitere Plätze geschaffen werden. Eine mögliche Variante ist die Umwandlung der Kleingruppe in eine normale Kindergartengruppe. Kinder aus Blumberg müssten ggfls. in die Einrichtung nach Riedöschingen geschickt werden.

ab 01.01.2021 (ggfls. späterer Zeitpunkt): 25 +25 = 50 Plätze

- neue Betriebserlaubnis, 2 Gruppen à 25 Plätze
- Ausreichend Spielmaterial, Mobiliar und Beschäftigungsmaterial ist vorhanden
- laut Aussagen des Gesundheitsamtes:  
eine zusätzliche Toilette müsste eingebaut werden;  
5 zusätzliche Waschbecken bzw. eine Waschrinne mit zusätzlichen Wasserhähnen müsste eingebaut werden
- Kostenaufwand: muss geprüft werden

Der Gemeinderat muss grundsätzlich diskutieren, welche Maßnahmen im Kindergarten Riedöschingen zukünftig denkbar sind.

- Soll in Riedöschingen langfristig mit 2 Kindergartengruppen am aktuellen Standort geplant werden?
- Altbau des Gebäudes muss mittelfristig saniert werden (Fenster, Heizung)
- wie schnell ist eine Lösung umsetzbar?

### Verwaltungsvorschlag:

1. Der Gemeinderat beschließt, die Einrichtung einer zusätzlichen Kleingruppe am Standort Kindergarten St. Josef Riedöschingen zum 01.09.2020 und die Änderung der Betriebserlaubnis auf 37 Plätze, siehe Variante 1.
2. Der Gemeinderat beschließt, die Einrichtung einer zusätzlichen Kindergartengruppe am Standort Kindergarten St. Josef Riedöschingen zum 01.01.2021 (ggfls. späterer Zeitpunkt) und die Änderung der Betriebserlaubnis auf 50 Plätze unter der Voraussetzung, dass ein gesamtstädtischer Bedarf nach der Vergabekonferenz erkennbar ist, siehe Variante 2.

## Vergleich der aktuellen und möglichen Varianten:

### Aktuelle Betriebserlaubnis Stand Okt. 2019

	Öffnungszeiten	Plätze	Stellen- schlüssel	Personalkosten (jährlich)
1 VÖ-Gruppe Ü 3 mit Altersmischung (30 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:30-13:30 h	22	2,0	
		Insg. 22	2,0	<b>118.000 € Planansatz 2020</b>

### Variante 1, Veränderung der Betriebserlaubnis ab 01.09.2020

	Öffnungszeiten	Plätze	Stellen- schlüssel	Personalkosten (jährlich)
1 VÖ-Gruppe Ü 3 (30 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:30-13:30 h	25	2,00	
1 VÖ-Kleingruppe Ü 3 (30 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. VÖ 07:30-13:30 h	12	1,09	
	(Mehrbedarf durch Schließungstage)		0,06	
Summe			<b>3,15</b>	
Leitungsfreistellung			0,25	
Summe			<b>3,4</b>	
		Insg. 37		<b>200.600,00 € Planansatz 2020</b>

Variante 2, Veränderung der Betriebserlaubnis ab 01.01.2021

	Öffnungszeiten	Plätze	Stellen- schlüssel	Personal- kosten (jährlich)
1 VÖ-Gruppe Ü 3 Mit Altersmischung (30 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:30-13:30 h	25	2,00	
1 VÖ-Gruppe Ü 3 (30 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. VÖ 07:30-13:30 h	25	1,90	
	(Mehrbedarf durch Schließungstage)		0,06	
Summe			<b>3,96</b>	
Leitungsfreistellung			0,25	
Summe			<b>4,21</b>	
		insg. 50		<b>248.390,00 € Planansatz 2020</b>

#### 4.4. Evangelische Kindertagesstätte BuchbergArche Blumberg

Die Baugenehmigung für die Erweiterung, Umbau und Optimierung der Ev. Kita liegt vor.

Die aktuell aus 2 Kindergartengruppen und 2 Krippengruppen bestehende Einrichtung wird um 2 Krippengruppen erweitert. Eröffnung der weiteren Gruppen ist zum 01.09.2020 geplant.

Es ist zu entscheiden, welche Öffnungszeiten und Platzkapazitäten zukünftig angeboten werden.

Zur Überprüfung der Öffnungszeiten wurde eine Elternumfrage durchgeführt, außerdem hat uns ein Elternbegehren der Eltern der Ev. Kita erreicht, siehe Anlage.

Zusammengefasst wünschen sich die Eltern (siehe Elternbegehren):

- eine Betreuung bis mind. 14:00 h (optimal länger-Entwicklung von flexiblen Konzepten)
- weniger Schließung (unter 22 Tage)
- Abschaffung der Regelzeit

Zudem wird es notwendig mind. 10 Ganztagesplätze im Ü-3 Bereich sowie U-3 Bereich einzuführen.

### Verwaltungsvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt zum 01.09.2020 in der Evangelischen Kindertagesstätte BuchbergArche eine Änderung der Betriebserlaubnis zu beantragen mit folgenden Öffnungszeiten und Angeboten:

#### **Entweder Umsetzung der Variante 1.1:**

- Abschaffung des Regelzeitangebots
- Beibehaltung der Anzahl an Schließungstagen
- Schaffung von 10 Ganztagesplätzen im Ü 3-Bereich
- Schaffung von 10 Ganztagesplätzen im U 3-Bereich
- Einführung von Timesharingangeboten im GT-Bereich Bsp.: 3 Tage GT und 2 Tage VÖ buchbar
- Angebot folgender Öffnungszeiten und Gebührenkategorien für Eltern:

Mo.-Fr. :Verlängerte Öffnungszeiten (VÖ): 07:30-13:30 h

Mo.-Fr. : Ganztagesgruppe (GT): 07:30-15:30 h  
oder 07:30-16:30 h

#### **oder Umsetzung der Variante 3:**

- Abschaffung des Regelzeitangebots
- Beibehaltung der Anzahl an Schließungstagen
- Schaffung von 10 Ganztagesplätzen im Ü 3-Bereich
- Schaffung von 10 Ganztagesplätzen im U 3-Bereich
- Einführung von Timesharingangeboten im GT-Bereich
- Bsp.: 3 Tage GT (15:30 oder 16:30 h) und 2 Tage VÖ (13:30 h) buchbar
- Angebot folgender Öffnungszeiten und Gebührenkategorien für Eltern:

Mo.-Fr. :Verlängerte Öffnungszeiten (VÖ): 07:30-13:30 h oder  
07:30-14:00 h

Mo.-Fr. : Ganztagesgruppe (GT): 07:30-15:30 h  
oder 07:30-16:30 h

#### **Ausbau weiterer Ganztagesplätze ab 01.01.2021:**

Der Bedarf nach weiteren Ganztagesplätzen soll bis dahin beobachtet werden und ggfls. 20 Ganztagesplätze im Ü 3 Bereich (Variante 2) ab 01.01.2021 angeboten werden, unter der Voraussetzung, dass die Anzahl an Betreuungsplätzen für die Gesamtstadt ausreicht.

Vergleich der aktuellen und möglichen Varianten:

Aktuelle Betriebserlaubnis Stand Okt. 2019

	Öffnungszeiten	Plätze	Stellen- schlüssel	Personal-kosten (jährlich)
1 VÖ-Gruppe Ü 3 (30 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:30-13:30 h	25	1,94	
1 VÖ-/Regelgruppe Ü 3 (39 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:30-13:30 h und Mo.-Fr. 07:30-12:30 h + Mo. bis Do. 14:00-16:15 h	25	2,38+ 0,50 Freistellung	
Krippengruppe VÖ (30 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:30-13:30 h	10	1,83+0,17= 2,0 Laut GR- Beschluss	
Krippengruppe VÖ/HT (30 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:30-13:30 h	10	1,76+0,17= 1,93 Laut GR- Beschluss	
	(Mehrbedarf durch Schließungstage)		0,25	
		insg. 70	9,0	497.640,97 € Planansatz 2019

Variante 1, Veränderung der Öffnungszeiten ab 01.09.2020

	Öffnungszeiten	Plätze	Stellen- schlüssel	Personal- kosten (jährlich)
1 VÖ-Gruppe Ü 3 (30 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:30-13:30 h	25	1,94	
1 GT/VÖ-Gruppe Ü 3 (39 h Öffnungszeit) 10 Plätze GT 25 Plätze VÖ	Mo.-Fr. VÖ 07:30-13:30 h oder 07:30-14:00 h  GT 07:30-15:30 h oder 07:30-16:30 h	25	2,61	
Krippengruppe VÖ (30 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:30-13:30 h	10	1,86+0,17= 2,03 Laut GR-Beschluss	
Krippengruppe VÖ (30 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:30-13:30 h	10	1,86+0,17= 2,03 Laut GR-Beschluss	
Krippengruppe GT/VÖ (45 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. VÖ 07:30-13:30 h  GT 07:30-15:30 h oder 07:30-16:30 h	10	2,69+0,17= 2,86 Laut GR-Beschluss	
Krippengruppe (30 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:30-13:30 h	10	1,86+0,17= 2,03 Laut GR-Beschluss	
	(Mehrbedarf durch Schließungstage)		0,40	
Summe			<b>13,90</b>	820.100 €
Leitungsfreistellung			1,00	80.000 €
Summe			<b>14,90</b>	900.100 €
Hauswirtschaftskraft			0,60	30.000 €
PIA-Auszubildende				2.200 €
		<b>insg. 90</b>		<b>932.300 € Planansatz 2020</b>

Variante 1.1 , Veränderung der Öffnungszeiten ab 01.09.2020

	Öffnungszeiten	Plätze	Stellen- schlüssel	Personal- kosten (jährlich)
1 VÖ-Gruppe Ü 3 (30 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:30-13:30 h	25	1,94	
1 GT/VÖ-Gruppe Ü 3 (39 h Öffnungszeit) 10 Plätze GT 25 Plätze VÖ	Mo.-Fr. VÖ 07:30-13:30 h  GT 07:30-15:30 h oder 07:30-16:30 h	25	2,52	
Krippengruppe VÖ (30 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:30-13:30 h	10	1,86+0,17= 2,03 <small>Laut GR-Beschluss</small>	
Krippengruppe VÖ (30 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:30-13:30 h	10	1,86+0,17= 2,03 <small>Laut GR-Beschluss</small>	
Krippengruppe GT/VÖ (45 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. VÖ 07:30-13:30 h  GT 07:30-15:30 h oder 07:30-16:30 h	10	2,69+0,17= 2,86 <small>Laut GR-Beschluss</small>	
Krippengruppe (30 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:30-13:30 h	10	1,86+0,17= 2,03 <small>Laut GR-Beschluss</small>	
	(Mehrbedarf durch Schließungstage)		0,40	
Summe			<b>13,81</b>	814.790 €
Leitungsfreistellung			1,00	80.000 €
Summe			<b>14,81</b>	894.790 €
Hauswirtschaftskraft			0,60	30.000 €
PIA-Auszubildende				2.200 €
		<b>insg. 90</b>		<b>926.990 € Planansatz 2020</b>

Variante 2: Veränderung der Öffnungszeiten ab 01.09.2020

	Öffnungszeiten	Plätze	Stellen- schlüssel	Personal- kosten (jährlich)
1 VÖ-Gruppe Ü 3 (30 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:30-13:30 h	25	1,94	
1 GT-Gruppe Ü 3 (39 h Öffnungszeit) 20 Plätze GT	Mo.-Fr. VÖ 07:30-13:30 h  GT 07:30-15:30 h oder 07:30-16:30 h	20	2,96	
Krippengruppe VÖ (30 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:30-13:30 h	10	1,86+0,17= 2,03 <small>Laut GR-Beschluss</small>	
Krippengruppe VÖ (30 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:30-13:30 h	10	1,86+0,17= 2,03 <small>Laut GR-Beschluss</small>	
Krippengruppe GT/VÖ (45 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. VÖ 07:30-13:30 h  GT 07:30-15:30 h oder 07:30-16:30 h	10	2,69+0,17= 2,86 <small>Laut GR-Beschluss</small>	
Krippengruppe (30 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:30-13:30 h	10	1,86+0,17= 2,03 <small>Laut GR-Beschluss</small>	
	(Mehrbedarf durch Schließungstage)		0,42	
Summe			<b>14,27</b>	841.930 €
Leitungsfreistellung			1,00	80.000 €
Summe			<b>15,27</b>	921.930 €
Hauswirtschaftskraft			0,60	30.000 €
PIA-Auszubildende				2.200 €
		<b>insg. 85</b>		<b>954.130 € Planansatz 2020</b>

Variante 3: Veränderung der Öffnungszeiten sowie der Randzeiten ab 01.09.2020

	Öffnungszeiten	Plätze	Stellen- schlüssel	Personal- kosten (jährlich)
1 VÖ-Gruppe Ü 3 (32,5 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:30-14:00 h	25	2,07	
1 GT/VÖ-Gruppe Ü 3 (39 h Öffnungszeit) 10 Plätze GT 25 Plätze VÖ	Mo.-Fr. VÖ 07:30-13:30 h  GT 07:30-15:30 h oder 07:30-16:30 h	25	2,52	
Krippengruppe VÖ (30 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:30-13:30 h	10	1,86+0,17= 2,03 <small>Laut GR-Beschluss</small>	
Krippengruppe VÖ (30 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:30-13:30 h	10	1,86+0,17= 2,03 <small>Laut GR-Beschluss</small>	
Krippengruppe GT/VÖ (45 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. VÖ 07:30-13:30 h  GT 07:30-15:30 h oder 07:30-16:30 h	10	2,69+0,17= 2,86 <small>Laut GR-Beschluss</small>	
Krippengruppe (30 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:30-14.00 h	10	1,93+0,17= 2,10 <small>Laut GR-Beschluss</small>	
	(Mehrbedarf durch Schließungstage)		0,40	
Summe			<b>14,01</b>	826.590 €
Leitungsfreistellung			1,00	80.000 €
Summe			<b>15,01</b>	906.590 €
Hauswirtschaftskraft			0,60	30.000 €
PIA-Auszubildende				2.200 €
		<b>insg. 90</b>		<b>938.790 € Planansatz 2020</b>

#### 4.5. Kindertagesstätte St. Josef Blumberg

In der Kita St. Josef in Blumberg werden mittlerweile mehr VÖ-Plätze als Regelgruppenplätze benötigt.

Die Betriebserlaubnis muss entsprechend verändert werden, siehe Variante 1.

Die Änderung des Angebots hat den Verlust von 2 Plätzen zur Folge.

Die Gesamtplatzzahl sinkt von 97 Plätzen auf 95 Plätze.

#### Verwaltungsvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt zum 01.09.2020 in der Kath. Kindertagesstätte St. Josef eine Änderung der Betriebserlaubnis zu beantragen mit folgenden Öffnungszeiten, siehe Variante 1, die die Änderung der Gesamtanzahl an Plätzen von 97 auf 95 beinhaltet, unter der Voraussetzung, dass ein gesamtstädtischer Bedarf nach der Vergabekonferenz erkennbar ist

#### Vergleich der aktuellen und möglichen Varianten:

##### Betriebserlaubnis aktuell

	Öffnungszeiten	Plätze	Stellen- schlüssel	Personal- kosten (jährlich)
1 Regelgruppe Ü 3 (35 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:45-12:15 h und 14:00-16:30 h	26	2,1	123.900
1 Regelgruppe Ü 3 (35 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:45-12:15 h und 14:00-16:30 h	26	2,1	123.900
1 Ganztagesgruppe (45 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:30-16:30 h	20	3,05	179.950
1 Mischgruppe GT/VÖ/RG (45 h Öffnungszeit)	GT: 07:30-16:30 h RG: 07:45-12:15 h und 14:00-16:30 h VÖ: 07:30-13:30 h	25	2,52	148.680
	(Mehrbedarf durch Schließungstage)  Nur 10 Schließungstage pro Jahr		0,75	44.250
Summe			<b>10,52</b>	
Leitungsfreistellung			0,6	48.000
Summe			<b>11,12</b>	<b>668.680,00</b>
Hauswirtschaftskraft			0,1	5.400
		<b>insg. 97</b>		<b>674.080 € Planansatz 2020</b>

Variante 1: Veränderung der Öffnungszeiten zum 01.09.2020

	Öffnungszeiten	Plätze	Stellen- schlüssel	Personal- kosten (jährlich)
1 VÖ-Gruppe Ü 3 (30 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:30-13:30 h	24	1,9	112.100
1 Regelgruppe Ü 3 (35 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:45-12:15 h und 14:00-16:30 h	26	2,1	123.900
1 Ganztagesgruppe (45 h Öffnungszeit)	Mo.-Fr. 07:30-16:30 h	20	3,01	177.590
1 Mischgruppe GT/VÖ (45 h Öffnungszeit)	GT: 07:30-16:30 h VÖ: 07:30-13:30 h	25	2,57	151.630
	(Mehrbedarf durch Schließungstage)  Nur 10 Schließungstage pro Jahr		0,75	44.250
<b>Summe</b>			<b>10,52</b>	<b>609.470</b>
Leitungsfreistellung			0,6	48.000
<b>Summe</b>			<b>11,12</b>	<b>657.470</b>
Hauswirtschaftskraft			0,1	5.400
		<b>insg. 95</b>		<b>662.870,00</b>  <b>Planansatz 2020</b>

## 4.6. Masterplan

Kurz- bis mittelfristig werden in der Kernstadt die Einrichtung von 1 bis 2 weiteren Kindergartengruppen (Ü 3) benötigt, vgl. S. 31/ 32/ 33.

Durch den immer größer werdenden Bedarf an Krippenplätzen müssen mindestens 2 bis 4 weitere Krippengruppen gebaut werden.

Zudem muss ein Ersatz für die Mietlösung in der Kita Stadtzwerge (U 3) gefunden werden (Mietende 01.02.2023).

Ein zu diskutierender Masterplan wäre:

- Aufgabe oder Sanierung/Erweiterung des Gebäudes Sophie Scholl Kindergarten (aktuell 3 Gruppen)
- Aufgabe der Mietlösung Kita Stadtzwerge (aktuell 2 Gruppen)
- Bedarf von 1-2 zusätzlichen Kindergartengruppen (ü3)
- Bedarf von 2-4 zusätzlichen Krippengruppen (u3) oder altersgemischten Plätzen

Masterplan: (zu diskutierende Varianten)

Es ist zu diskutieren .....

- wie viele Gruppen zukünftig neu eingerichtet werden können/sollen
- an welchen Standorten dies möglich ist.

## 4.7. Damit verbundene Ziele der Kommune

### Blumberg, ein Wohn- und Wirtschaftsstandort

Ein attraktiver Wohn- und Wirtschaftsstandort zeichnet sich neben einer guten Infrastruktur unter anderem durch ein gutes Bildungs- und Betreuungsangebot aus. Immer mehr Betriebe und Familien machen ihre Niederlassungsentscheidung heute mit unter davon abhängig, welche Bildungs- und Betreuungsangebote eine Stadt unterhält, weshalb für die Städte ein bedarfsgerechtes und qualitativ gutes Kinderbetreuungsangebot immer mehr an Bedeutung gewinnt.

Die in der Stadt vorgehaltenen Kinderbetreuungsangebote sollten daher flexibel ausgelegt und kontinuierlich den sich ändernden gesellschaftlichen Verhältnissen angepasst werden. Bei der Planung und Ausgestaltung der Angebotsformen gilt es dabei die Interessen und Bedürfnisse der Eltern, der Sorgeberechtigten und der Kinder besonders zu berücksichtigen.

### Vereinbarkeit von Familie

Viele Männer und Frauen wollen heute gleichberechtigt ihren Beitrag zum Familieneinkommen und zur Familienarbeit leisten. Sie wünschen sich eine partnerschaftliche Aufgabenteilung, die es ihnen erlaubt, ihre Lebensentwürfe sowohl in der Familienarbeit als auch in der Erwerbsarbeit zu realisieren. Die Vereinbarkeit dieser beiden zentralen Lebensbereiche für Männer wie für Frauen zu ermöglichen, ist eine der großen gesellschaftlichen Aufgaben der Zukunft.

Verlässliche, bezahlbare und qualitativ hochwertige Angebote der Kinderbetreuung für Kinder aller Altersstufen bilden dabei eine Schlüsselressource zur Vereinbarkeit von Familienleben und Erwerbstätigkeit.

Dieses familienpolitische Ziel wird nach wie vor von Bund, Land und Kommunen verfolgt, dass es bei der Fortschreibung der Bedarfsplanung zu berücksichtigen gilt.

## **E Fazit**

Es zeigt sich, dass die Planung der Kinderbetreuungsangebote immer schwieriger wird, vorher zu sehen.

Wir müssen finanziell schwierige Entscheidungen treffen und entscheiden welche Prognosezahlen auf die Stadt Blumberg zu treffen und welcher Ausbaubedarf dadurch ausgelöst wird.

## Anlage 1 Grundauswertung Teil 1 der Elternumfrage 2019:

### 1) Geburtsdatum

s. Datei umfragekita2019aktuell.fre

### 2) Alter im Betreuungsangebot

ab 0-6 Monaten	3	(2,24%)
ab 1 Jahr	48	(35,82%)
ab 2 Jahren	37	(27,61%)
ab 3 Jahren	46	(34,33%)
<hr/>		
Summe	134	
ohne Antwort	14	

### 3) Besucht ihr Kind bereits eine Einrichtung und welche?

Ev. Kita	19	(14,07%)
Kita St. Josef Blumberg	12	(8,89%)
Kita Sophie Scholl	9	(6,67%)
Kita Stadtzwerge	16	(11,85%)
Kiga Epfenhofen	11	(8,15%)
Kiga Riedböhringen	11	(8,15%)
Kiga Hondingen	3	(2,22%)
Kiga Riedöschingen	5	(3,70%)
Tagesmutter	0	(0,00%)
Nein	49	(36,30%)
<hr/>		
Summe	135	
ohne Antwort	13	

### 4) Seit oder ab wann besucht ihr Kind eine Einrichtung?

seit 01.09.13-31.08.2014	4	(4,26%)
seit 01.09.14-31.08.2015	2	(2,13%)
seit 01.09.15-31.08.2016	6	(6,38%)
seit 01.09.16-31.08.2017	11	(11,70%)
seit 01.09.17-31.08.2018	21	(22,34%)
seit 01.09.18-31.08.2019	29	(30,85%)
ab 01.09.19-31.08.2020	21	(22,34%)
<hr/>		
Summe	94	
ohne Antwort	54	

### 5) Derzeit habe ich folgende Öffnungszeiten gebucht!

VÖ 07:30-13:30 h	47	(45,19%)
VÖ 07:30-14:00 h	9	(8,65%)
RG Mo.-Fr. 07:30-12:30 h + 4-5 Nachmittage	15	(14,42%)
RG Mo.-Fr. 07:30-12:30/45 + 2 Nachmittage	16	(15,38%)
GT 07:30-15:30 h	1	(0,96%)
GT 07:30-16:30 h	8	(7,69%)
VÖ und GT gemischt Beispiel: 2 Tage VÖ und 3 Tage G	8	(7,69%)
<hr/>		
Summe	104	
ohne Antwort	44	

**6) Sind Sie mit den Öffnungszeiten zufrieden, wenn Nein, welche Öffnungszeiten würden Sie sich gerne wünschen?**

Ja	75	(54,74%)
VÖ 07:30-13:30 h	6	(4,38%)
VÖ 07:30-14:00 h	14	(10,22%)
VÖ 07:00-13:30 h	9	(6,57%)
VÖ 07:00-13:00 h	7	(5,11%)
GT 07:30-15:30 h	8	(5,84%)
GT 07:00-15:30 h	5	(3,65%)
GT 07:30-16:00 h	3	(2,19%)
GT 07:00-16:30 h	8	(5,84%)
GT 07:30-16:30 h	5	(3,65%)
GT 07:30 -17:00 h	4	(2,92%)
GT 07:00-17:00 h	7	(5,11%)
Timesharing GT und VÖ gemischt	11	(8,03%)
andere Öffnungszeit	24	(17,52%)
<hr/>		
Nennungen (Mehrfachwahl möglich!) geantwortet haben	186	
ohne Antwort	137	
	11	

**7) Ab wann benötigen Sie eine Änderung der Öffnungszeit?**

ab sofort	15	(29,41%)
ab 01.09.2019-31.08.2020	23	(45,10%)
ab 01.09.2020-31.08.2021	13	(25,49%)
ab 01.09.2021-31.08.2022	0	(0,00%)
ab 01.09.2022-31.08.2023	0	(0,00%)
<hr/>		
Summe	51	
ohne Antwort	97	

**8) Die Anzahl der Schließungstage (Ferientage) in. o.g. Einrichtung ist ausreichend! (derzeit 24-28 Schließungstage pro Kalenderjahr)**

Ja	110	(87,30%)
zw. 21-24	7	(5,56%)
unter/bis 20	9	(7,14%)
<hr/>		
Summe	126	
ohne Antwort	22	

**9) Die Einrichtung sollte in den Sommerferien an ....Tagen geschlossen sein!**

2 Wochen	53	(46,90%)
3 Wochen	39	(34,51%)
0 Tage	4	(3,54%)
flexibler Wahl der Schließungstage in den Sommerferien	17	(15,04%)
<hr/>		
Summe	113	
ohne Antwort	35	

**10) Bei Buchung eines Angebotes im Bereich VÖ wird das Angebot eines Mittagessens dringend benötigt?**

Nein	55	(48,25%)
ja, ab sofort	36	(31,58%)
ja, ab 01.09.2019-31.08.2020	16	(14,04%)
ja, ab 01.09.2020-31.08.2021	5	(4,39%)
ja, ab 01.09.2021-31.08.2022	2	(1,75%)
<hr/>		
Summe	114	
ohne Antwort	34	

**11) Die Betreuung ist mir/uns momentan aus folgenden Gründen wichtig (Mehrfachnennungen möglich):**

Ich gehe/ wir gehen einer Erwerbstätigkeit nach.	76	(58,91%)
Ich plane meinen beruflichen Wiedereinstieg	48	(37,21%)
Ich befinde mich /wir befinden uns in einer beruflichen	6	(4,65%)

Ich befinde mich/ wir befinden uns in einer Schul-, oder	0	(0,00%)
Die pädagogische Förderung ist mir/ uns wichtig.	67	(51,94%)
Sonstiges.....	8	(6,20%)
<hr/>		
Nennungen (Mehrfachwahl möglich!)	205	
geantwortet haben	129	
ohne Antwort	19	

**12) Welche Trägerschaft der Kinderbetreuungseinrichtungen würden Sie bevorzugen?**

kommunal	34	(25,00%)
kirchlich	41	(30,15%)
privat	2	(1,47%)
egal	76	(55,88%)
<hr/>		
Nennungen (Mehrfachwahl möglich!)	153	
geantwortet haben	136	
ohne Antwort	12	

**13) Welche Angebote werden benötigt, wenn Ihr Kind in die Grundschule kommt?**

GT 07:30-16:30	18	(13,95%)
GT 07:00-16:30	9	(6,98%)
GT 07:00-17:00	10	(7,75%)
Verl. GS 07:30-13:30	44	(34,11%)
Verl. GS 07:00-13.30	24	(18,60%)
Verl. GS 07:00-13:00	5	(3,88%)
Verl. GS 07:30-13:00	26	(20,16%)
Unterricht laut Stundenplan ist ausreichend	26	(20,16%)
Ferienbetreuung	49	(37,98%)
In der Kernstadt	44	(34,11%)
im Ortsteil Riedböhringen	10	(7,75%)
im Ortsteil Riedöschingen	20	(15,50%)
im Ortsteil Fützen	9	(6,98%)
<hr/>		
Nennungen (Mehrfachwahl möglich!)	294	
geantwortet haben	129	
ohne Antwort	19	

**14) Anregungen/Bemerkungen Teil 2**

s. Datei umfragekita2019aktuell.fre

Anlage 2 Stellungnahme der Krabbelgruppe Kindergarten Riedöschingen

Anlage 3 Elternbegehren Ev. Kita